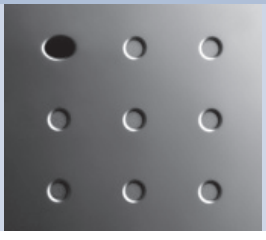
Bedienungsanleitung.

Istruzioni per l'uso.

Gebruiksaanwijzing.



- DVB-T/S

Zubehör.

Accessori.

Toebehoren.

233-32330.000

LOEWE.

Inhalt

Herzlich willkommen **3**

Allgemeine Hinweise 3

Antenne(n) anschließen **4**

Inbetriebnahme **5-9**

Vorbereitung zur Inbetriebnahme 5

✳ Common-Interface-Modul einsetzen 5

Erste Inbetriebnahme 5-6

Programmsortierung 6

Antennen-Position für digital/terrestrische Sender ermitteln bzw. Antenne ausrichten 7

Automatisch Programme suchen / speichern 8

Digitale Radioprogramme suchen und speichern 9

Programme manuell einstellen 9

Alltägliche Handhabung **10-11**

Programme wechseln über die Programmübersicht 10

Statusanzeige 10

DVB-Untertitel 11

Bild im Bild (PIP) 11

Electronic Programme Guide (EPG) 11

Programme aufnehmen 11

Wiedergabe von Radioprogrammen 12

✳ CI-Modul entnehmen 12

✳ CI-Modul-Menü aufrufen 12

Digitaler Tonausgang 12

Neue Software installieren **13**

Was tun, wenn... Fehlfunktionen, ihre Ursachen und Behebung **14-15**

Stichwortverzeichnis **16**

✳ Nur bei Gerätevariante mit CI-Steckplatz

Indice

Pagina 18-32

Inhoudsopgave

Pagina 34-48

DVB-T: DasÜberallFernsehen

Digital Video Broadcasting

DVB_T_S_D_I_NL 2 18.11.2004, 13:33 Uhr

Herzlich willkommen

Vielen Dank

und herzlichen Glückwunsch, dass Sie sich für ein Loewe Produkt entschieden haben.

Je nach Ausstattung verfügt Ihr Gerät über ein Empfangsteil DVB-T für digital/terrestrische Programme oder zusätzlich mit DVB-S für digitale Programme über Satellit.
Damit ist der Empfang einer Vielzahl freier digitaler Sender möglich.
Ist Ihr Fernsehgerät zusätzlich mit einem Steckplatz für ein Common-Interface-Modul (CI) ausgestattet, können Sie auch verschlüsselte Programme empfangen.
Dazu benötigen Sie lediglich ein Common-Interface-Modul und eine Smartcard des Programmanbieters. Beide sind im Fachhandel erhältlich.

Auch der Empfang von digital gesendeten Radioprogrammen ist mit Ihrem Fernsehgerät möglich, sofern diese von den Programmanbietern angeboten werden.

Digitale Fernseh- und Radioprogramme bieten in der Regel nicht nur eine bessere Ton- und Bildqualität als herkömmliche analoge Programme, sondern stellen Ihnen auch zahlreiche zusätzliche Funktionen zur Verfügung, die in dieser Anleitung erläutert werden.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam und in Ruhe durch, um alle Funktionen des Empfängers optimal nutzen zu können. Eine Erläuterung der verwendeten Fachbegriffe finden Sie am Ende dieser Anleitung im Kapitel Stichwortverzeichnis.

Allgemeine Hinweise

Programmumfang

Wie viele und welche Programme Sie empfangen können, hängt wesentlich von Ihrem Empfangsort und der Antennenanlage z.B. Dachantenne/Zimmerantenne oder Satellitenantenne ab.
Beraten Sie sich mit Ihrem Fachhändler, um herauszufinden, welche Antenne für Ihren Standort am besten geeignet ist.

Die Digital-TV Einheit bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Alle terrestrisch und über Satellit empfangenen digitalen Programme werden in einer Programmübersicht dargestellt
- Die Programme sind mit nur einer Fernbedienung abrufbar
- Unterstützung von EPG (die elektronische Programmzeitschrift)
- Die digitalen Programme können mit einem Videorecorder bzw. DVD-Recorder aufgenommen werden
- Empfang von verschlüsselten Programmen (Pay-TV) ist optional möglich, wenn das entsprechende Common-Interface-Modul und die Smartcard des Programmanbieters verfügbar sind.

DVB_T_S_D_I_NL 3 18.11.2004, 13:33 Uhr

Antenne(n) anschließen

Schließen Sie zum Empfang der digital/terrestrisch ausgestrahlten Programme das von der Dachantenne kommende Antennenkabel an die Antennenbuchse "VHF/UHF/DVB-T" auf der Rückseite Ihres TV-Gerätes an.

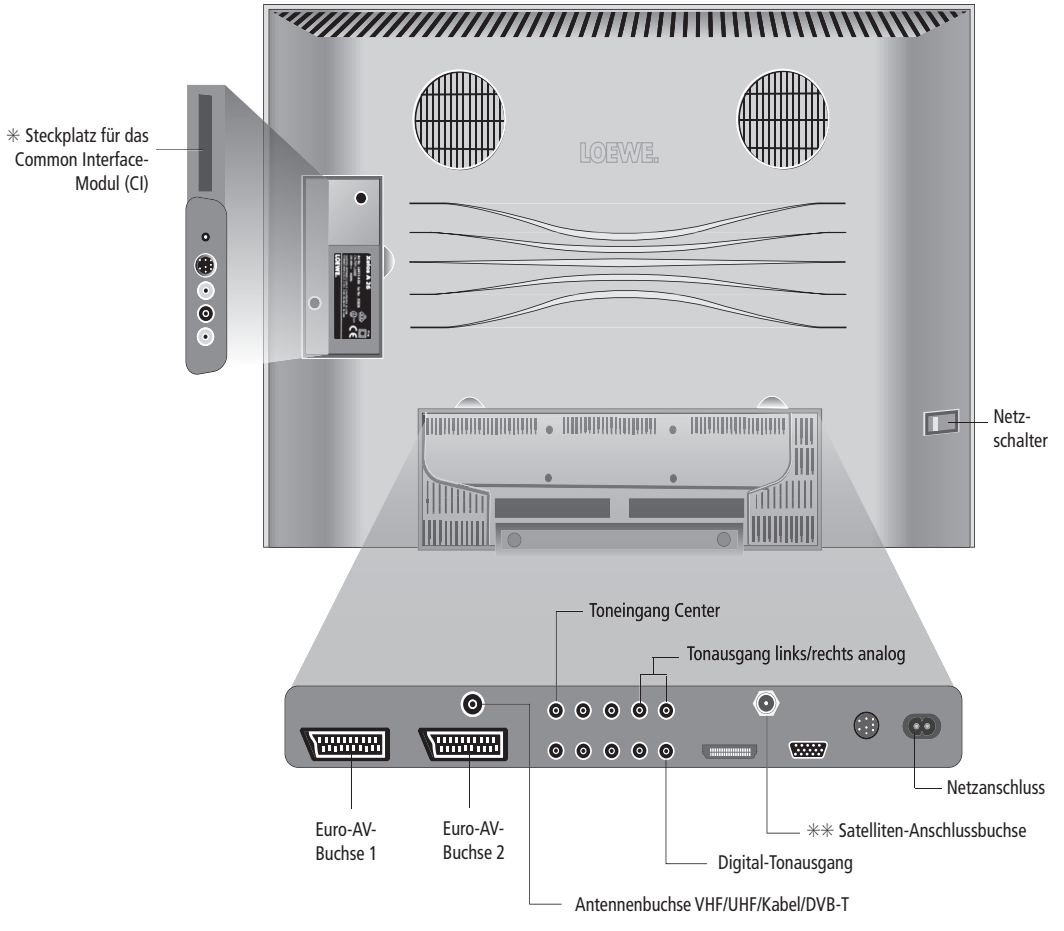
Bei guten Empfangsverhältnissen kann auch eine Zimmerantenne verwendet werden.
Im Handel werden passive und aktive Zimmerantennen angeboten. Bei aktiver Antenne erfolgt deren Spannungsversorgung über den Antennenanschluss "VHF/UHF/DVB-T".

Im "TV-Menü – Anschlüsse – Antenne DVB – Antenne DVB-T" muss die Versorgungsspannung (5 Volt) entsprechend eingestellt werden.

Sinnvoll ist eine Antenne ohne Richtcharakteristik zu verwenden. Liegt der Standort außerhalb des normalen Sendebereichs kann zur Verbesserung der Empfangsqualität auch eine Richtantenne (Yagi) verwendet werden.

Nähere Informationen über empfangbare digitale Programme in Ihrer Region erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Sie können auch zeitgleich ein analoges Kabelprogramm oder ein analoges terrestrisches Programm und ein Satelliten-Programm empfangen und mit der Funktion Bild im Bild (PIP) ansehen.



✳ Je nach Ausstattung
✳✳ nachrüstbar

Inbetriebnahme

Vorbereitung zur Inbetriebnahme

- Vergewissern Sie sich, dass eine Antenne für den VHF/UHF-Bereich an der Antennenbuchse "VHF/UHF/DVB-T" angeschlossen ist.
  Mit dieser Antenne können Sie sowohl analoge als auch digitale Programme (DVB-T), sofern diese in Ihrer Region ausgestrahlt werden, empfangen.

- Für den digitalen Satelliten-Empfang (DVB-S) muss eine entsprechend geeignete Satelliten-Antenne an der Antennenbuchse "DVB-S" angeschlossen sein (siehe Abb. Seite 4).

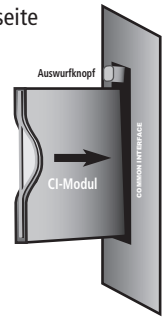
Common-Interface-Modul einsetzen

(Nur bei Gerätevariante mit CI-Steckplatz)
Um verschlüsselte digitale Programme empfangen zu können, muss das Common-Interface-Modul (CI-Modul) und die Smartcard im entsprechenden Steckplatz Ihres TV-Gerätes eingesetzt sein. Falls dies nicht der Fall ist, müssen Sie beide noch einsetzen. Sie finden den Steckplatz auf der Rückseite Ihres Fernsehgerätes, siehe Abb. auf Seite 4.

1. Achten Sie darauf, dass das TV-Gerät mit dem Ein-Aus-Schalter am Gerät ausgeschaltet ist (sich nicht in Bereitschaftsbetrieb befindet).

2. Schieben Sie zunächst die Smartcard bis zum Anschlag in das CI-Modul. Führen Sie sie so ein, dass die Seite mit dem goldfarbenen Kontaktchip zu der mit dem Markenlogo des Anbieters bedruckten Seite des zeigen Ihnen, wie Sie die Karte einführen müssen. Beachten Sie bitte auch die Installationsanleitung, die der Smartcard beiliegt.

3. Schieben Sie das CI-Modul vorsichtig mit der Kontaktseite nach vorne in den Steckplatz. Das Logo auf dem Common-Interface-Modul muss zu sehen sein. Achten Sie darauf, dass das Modul nicht verkantet wird. Wenden Sie keine Gewalt an. Wenn das Modul eingerastet ist, wird der Auswurfknopf nach außen gedrückt.



Erste Inbetriebnahme

Nach dem ersten Einschalten wird die automatische Programmierung des TV-Gerätes eingeleitet.
Folgen Sie den Menüs und führen Sie nacheinander die notwendigen Einstellungen aus.

Mit den Pfeilen auf der OK-Taste wählen Sie die Einstellungen ...

... bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit **OK**. Sie kommen dann zum nächsten Menü.

A) Zuerst müssen Sie mit der Fernbedienung die Menü-Sprache auswählen.

B) Mit Drücken der **OK**-Taste kommen Sie zum Menü "Antenne(n) anschließen". Wenn Sie digitale Programme über Satellit empfangen wollen, dann wählen Sie "Satellit DVB-S", bestätigen Sie mit der gelben Taste.
Wollen Sie auch digital terrestrische Programme (DVB-T) empfangen, so markieren Sie "Antenne DVB-T".
Markieren Sie auch "Antenne/Kabel (analog) ja", so können auch die herkömmlichen analogen Programme gesucht und gespeichert werden.

C) Mit Drücken der **OK**-Taste kommen Sie zum Menü "Gerätestandort". Geben Sie an, in welchem Land Sie Ihr Gerät betreiben.

D) Wenn Sie DVB-T gewählt haben, kommen Sie mit Drücken der **OK**-Taste zum Menü "Antenne DVB-T".
Wenn Sie für den Empfang digital-terrestrischer Programme eine aktive Antenne verwenden, dann markieren Sie "ja (5 V)".
Bestätigen Sie mit **OK**.

E) Im Menü "Satelliten-Anlage auswählen" treffen Sie die Auswahl entsprechend Ihrer Satelliten-Antennenanlage.

Zur Beschaffenheit Ihrer Satelliten-Antennenanlage und zu den Antenneneinstellungen befragen Sie ggf. den Antenneninstallateur bzw. Ihren Fachhändler.

Im Menü "Satelliten-Anlage auswählen" geben Sie an, ob Sie mit Ihrer Antennenanlage Programme von einem Satelliten empfangen können, oder von mehreren Satelliten. →

Inbetriebnahme

Wenn Sie <u>nur einen</u> Satelliten empfangen...

F) Wählen Sie den Satelliten aus, auf den die Antenne ausgerichtet ist z.B. ASTRA1.

G) Geben Sie im folgenden Menü an, ob die Programmsuche im High- und Low-Band ("Ja") erfolgen soll oder nur im Low-Band ("Nein"). Hinweis: Bei den meisten Satelliten ist eine Programmsuche in beiden Bändern erforderlich.

H) Für das Low-Band und High-Band sind die Standard-Frequenzen 9750 MHz und 10600 MHz vorgegeben.
Ist Ihre Satelliten-Antenne mit einem LNC (LNB) mit abweichender Oszillatorfrequenz ausgerüstet, geben Sie die entsprechende Frequenz jeweils für High-und Low-Band ein.
Hinweis: Von dieser Einstellung ist die korrekte Anzeige der Empfangsfrequenzen im Menü "Programme–Manuell einstellen" abhängig!

I) Sie sollten mit den vorher gemachten Einstellungen ein Bild mit Ton wahrnehmen (nur bei ASTRA 1 und HOTBIRD). Drücken Sie dann **OK**.

J) Im Menü "Vorprogrammierung", für eine schnelle Programmierung der Satelliten-Programme, können Sie die werksseitige Vorprogrammierung wählen.
Um sicher zu gehen, dass alle aktuell empfangbaren Programme gesucht und gespeichert werden, wählen Sie bitte "Nein".
Symbolraten: Die Standard-Symbolraten 22000 und 27500 sind vorgegeben.
Falls Sie Programme mit anderen Symbolraten empfangen möchten, geben Sie hier die entsprechenden Werte mit den Zifferntasten der Fernbedienung ein.

K) Mit **OK** erhalten Sie eine Übersicht mit welchen Einstellungen die automatische Programmierung erfolgen soll.

L) Drücken Sie nochmals die Taste **OK**, die Programmsuche startet.
Das Gerät sucht, sortiert und speichert alle empfangbaren Fernsehprogramme, entsprechend Ihren Einstellungen und der angeschlossenen Antennen.

M) Sind die Fernsehprogramme gespeichert, erhalten Sie eine entsprechende Meldung.
Mit **OK** werden dann Radioprogramme gesucht.

N) Nach Speicherung der Radioprogramme, erhalten Sie mit Drücken der **OK**-Taste das Menü "Neue Geräte/Änderungen".
Markieren Sie "Ja", wenn Sie Videorecorder, DVD-Spieler usw. anschließen/anmelden wollen. Folgen Sie dem "Anschlussassistent" und verbinden Sie die Geräte entsprechend dem dargestellten Anschlussschema mit dem TV-Gerät.
Wenn Sie "nein" markieren, wird das Menü ausgeblendet.

Hinweis

Sie können die erste Inbetriebnahme jederzeit wiederholen, z.B. nach einem Umzug.
Die Funktion "Erste Inbetriebnahme wiederholen" löscht eventuell schon gespeicherte Programme!
Drücken Sie die Taste **INFO**.
Wählen Sie dann das Stichwort "Erstinbetriebnahme wiederholen" aus.
Mit **OK** starten Sie dann die "Erstinbetriebnahme".

Programmsortierung

Sie können die automatisch vorgenommene Programmsortierung später jederzeit nach Belieben verändern, siehe "TV-Menü –Einstellungen– Programme– Automatische Suche–Programme ändern" und mit **OK** bestätigen.

DVB_T_S_D_I_NL 6 18.11.2004, 13:33 Uhr

Inbetriebnahme

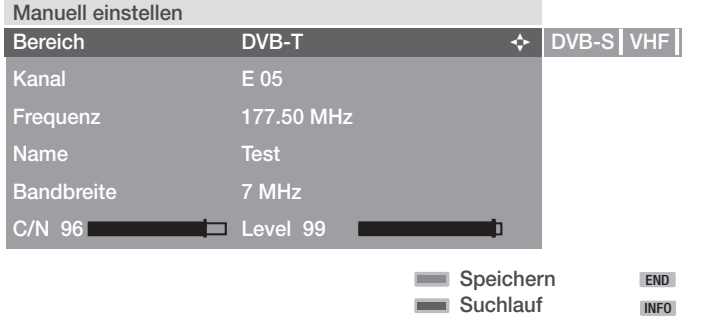
Antennen-Position für digital/ terrestrische Sender ermitteln bzw. Antenne ausrichten

Empfangen Sie mit einer Zimmerantenne ein oder mehrere digital terrestrische Programme (DVB-T) mit Bild-und Tonstörungen, sollten Sie den Aufstellort der Antenne wechseln.
Zum optimalen Ausrichten oder zur Bestimmung des geeigneten Aufstellortes der Antenne verfügt Ihr Fernsehgerät über eine Anzeige der Signalqualität **C/N** und der Signalstärke **Level**.
Fragen Sie Ihren Fachhändler über welche Kanäle und Frequenzbänder (VHF oder UHF) digitale Fernsehprogramme in Ihrer Region ausgestrahlt werden.
Auf einem Kanal werden mehrere digitale Programme übertragen.

Fernsehkanal wählen

1. Rufen Sie mit der Taste **MENU** das "TV-Menü" auf.
2. Wählen Sie die Zeile "Einstellungen" und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Wählen Sie die Zeile "Programme" und bestätigen Sie mit **OK**.

4. Wählen Sie die Zeile "Manuell einstellen" und bestätigen Sie mit **OK**.



5. Für digitale Programme wählen Sie "Bereich – DVB-T".
6. Geben Sie mit den Zifferntasten die entsprechende Kanalnummer ein. Je nach gewählten Kanal und Land wird automatisch die zugehörige Bandbreite 7 oder 8 MHz eingestellt.

Hinweise

- Die Bandbreite sollten Sie nur im Ausnahmefall anpassen, wenn das Kanalraster der Sender in Ihrer Region vom Standard abweicht.
- Empfangen Sie ein digitales Programm, so wird mit einem Balken/ Zahlenwert die Signalqualität **C/N** und mit **Level** die Signalstärke angezeigt.
  Die Antennenausrichtung bzw. -Position ist dann optimal, wenn ein möglichst hoher Wert (großer Balken) für die Signalqualität und Signalstärke angezeigt wird.
  Richten Sie die Antenne auf einen maximalen Zahlenwert/Balken aus.
- Wenn im eingestellten Kanal kein Signal gefunden wird, können Sie mit Drücken der blauen Taste den Frequenzsuchlauf innerhalb des gewählten Bandes (VHF oder UHF) starten.

7. Überprüfen Sie nacheinander weitere Kanäle, auf denen in Ihrer Region digitale Programme terrestrisch übertragen werden.
   Richten Sie die Antenne beim schwächsten Sender auf einen möglichst maximalen Balken/Zahlenwerte aus.

Hinweis

Nachdem die Antenne positioniert, bzw. ausgerichtet ist, empfehlen wir für die Suche aller Programme die Funktion "Automatisch Programme suchen und speichern"(siehe Seite 8).

DVB_T_S_D_I_NL 7 18.11.2004, 13:33 Uhr

Inbetriebnahme

Automatisch Programme suchen und speichern

Diese Funktion ist besonders von Vorteil, wenn Sie nur nach neuen Programmen suchen lassen.

1. Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein und rufen Sie, wenn kein Menü eingeblendet ist, durch Drücken der Taste **MENU** auf der Fernbedienung das "TV-Menü" auf.

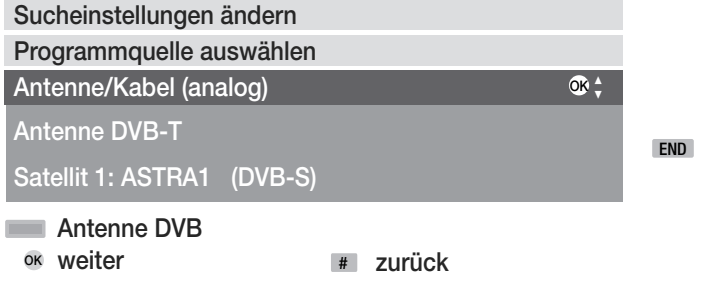
2. Wählen Sie den Eintrag "Einstellungen" und bestätigen Sie mit **OK**.

Hinweis:
Wenn Sie eine aktive terrestrische Antenne verwenden, benötigt diese eine Versorgungsspannung (5 Volt). Wählen Sie in diesem Fall im "TV-Menü" die Zeile "Anschlüsse - Antenne DVB - Antenne DVB-T".
Drücken Sie die **OK**-Taste und wählen Sie dann "**ja** (5 V)".
Bestätigen Sie mit **OK**.

3. Wählen Sie "Anschlüsse", dann "Einstellungen– Programme" und bestätigen Sie mit **OK**.

4. Wählen Sie "Automatische Suche" und bestätigen Sie mit **OK**.
   Sie erhalten eine Übersicht für die automatische Programmsuche.

5. Wählen Sie "Sucheinstellungen ändern" und bestätigen Sie mit **OK**.
   Folgen Sie den Menüs.



6. Geben Sie an, ob Sie über Antenne/Kabel (analog), Antenne DVB-T oder im Satellitenbereich (DVB-S) Programme suchen.
   Bei DVB-T können Sie eine Kanalsuche (schnelle Programmsuche) oder eine Frequenzsuche anwählen.

7. Geben Sie an alle Programme oder nur nach neuen Programmen suchen lassen.

Hinweise:

- Die Option Frequenzsuche wird nur im Ausnahmefall, z.B. bei Abweichungen von den standardisierten Kanälen bevorzugt.

- Wenn Sie ein CI-Modul erworben haben, setzen Sie es bitte ein, bevor Sie den Suchlauf starten, da nur so die verschlüsselten Programme des Anbieters erkannt und gespeichert werden.

- Wenn Sie nachträglich das CI-Modul austauschen, müssen Sie erneut einen Programmsuchlauf ausführen, damit die Programme des neuen Anbieters gefunden und gespeichert werden.

- Welche der Programme des Anbieters Sie letztlich sehen können, hängt davon ab, welches Programmpaket Sie abonniert haben.

- Zur Erweiterung einer bestehenden Programmliste empfehlen wir, die Option "nur neue" Programme suchen und speichern zu aktivieren.

8. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **OK**.

9. Geben Sie an, ab welchem Programmplatz die Programme gespeichert werden sollen und bestätigen Sie mit **OK**.

10. Wählen Sie die Zeile "Suche durchführen" und bestätigen Sie mit **OK**.

Die Programmsuche kann einige Zeit in Anspruch nehmen.
Nehmen Sie in dieser Zeit keine Eingaben vor und schalten Sie Ihr Gerät nicht aus.
Wenn der Suchlauf beendet ist, werden Ihnen die gefundenen und gespeicherten Programme numerisch sortiert angezeigt.
Wollen Sie auch analoge Programme suchen und speichern, dann drücken Sie die Taste **MENU**. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 10.
Wählen Sie bei Schritt 6 "Antenne/Kabel analog" und die Übertragungsnorm z.B. "Autom.–BG".
Nachdem die Programmsuche abgeschlossen ist, blenden Sie mit Drücken der Taste **END** die Übersicht aus.

DVB_T_S_D_I_NL 8 18.11.2004, 13:33 Uhr

Inbetriebnahme

Digitale Radioprogramme suchen und speichern

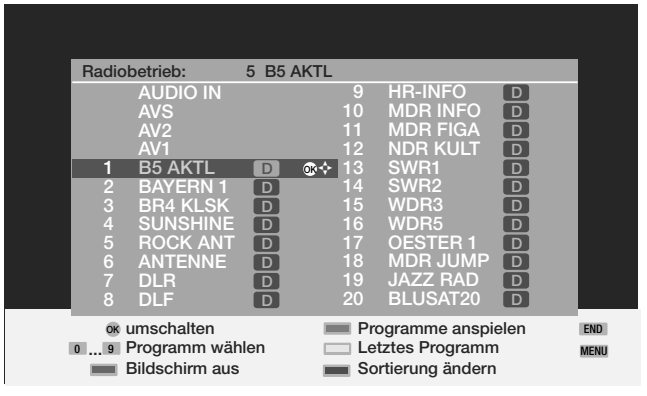
Ihr Fernsehgerät kann nicht nur Fernseh-, sondern auch Radioprogramme in hoher Qualität empfangen und wiedergeben.

Hinweis: Digitale Radioprogramme werden zur Zeit nicht in allen Regionen im Standard DVB-T gesendet.

Radioprogramme werden in einer separaten Programmliste gespeichert.

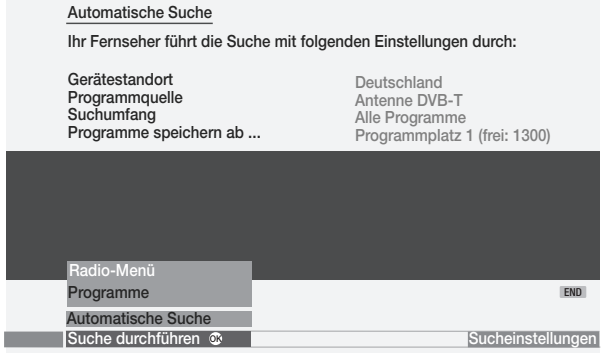
Digitale Radioprogramme können Sie im "Radio-Menü" suchen und speichern.

1. Schalten Sie mit der Taste **RADIO** in den Radiobetrieb.



2. Rufen Sie mit **MENU** das "Radio-Menü" auf und wählen Sie die Zeile "Programme".

3. Bestätigen Sie mit **OK**.
4. Sie können die Radioprogramme automatisch suchen lassen oder manuell suchen.
   Im Menü "Sucheinstellungen ändern" können Sie entscheiden, ob Sie alle "digitalen Radioprogramme" oder "Nur neue Radioprogramme" suchen und speichern lassen.
   Sie können bei DVB-T nach Kanälen oder Frequenzen suchen lassen. Folgen Sie dem Assistenten.
5. Geben Sie zum Schluss noch an, ab welchem Programmplatz die gefundenen Programme gespeichert werden sollen.
6. Drücken Sie die Taste **OK**.



   Sie werden nun noch einmal zusammenfassend über die Einstellungen informiert, die Sie vorgenommen haben.
7. Wählen Sie "Suche durchführen".
8. Starten Sie mit **OK** den Suchlauf.

Wurden Radioprogramme gefunden und gespeichert, erhalten Sie zum Schluss eine Programmübersicht.

Programme manuell einstellen

Sie können Programme auch manuell suchen und speichern. Zur manuellen Programmierung sind allerdings Detailkenntnisse erforderlich.

1. Aktivieren Sie - je nachdem, ob Sie TV- oder Radioprogramme einstellen möchten - im jeweiligem Betrieb (TV oder Radio) mit der Taste **MENU** das entsprechende Menü.
2. Wählen Sie im TV-Menü bzw. im Radio-Menü "Einstellungen - Programme".
3. Wählen Sie den Eintrag "Manuell einstellen" und bestätigen Sie mit **OK**.
4. Geben Sie nun zu jedem Menüpunkt die notwendigen Einstellparameter ein. Drücken Sie die Taste **INFO**, wenn Sie Erläuterungen zu den einzelnen Menüpunkten benötigen.

Hinweis

Über jeden Kanal können mehrere digitale Radio- und Fernsehprogramme übertragen werden.

Alltägliche Handhabung

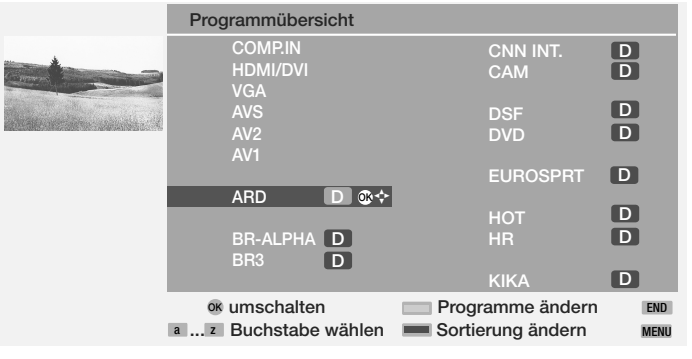
Programme wechseln über die Programmübersicht

Die Programmübersicht stellt die aktuell gespeicherten Programme numerisch sortiert dar:

Sie können diese Sortierung ändern:

- nach Alphabet
- nach Bouquets
- wieder numerisch

Um die Sortierung zu ändern, drücken Sie bitte die blaue Taste auf Ihrer Fernbedienung. Nun erscheint die alphabetische Sortierung:



Wenn Sie die blaue Taste erneut drücken, wird die Bouquet-Sortierung angezeigt
Die Sortierung nach Bouquet ordnet die Programme in Gruppen nach Anbietern.

Jeder Programmeintrag wird mit einem rechts daneben stehenden Symbol erläutert:

Digitales Programm

Kindergesichertes Programm

Verschlüsseltes Programm

Statusanzeige

Wenn Sie auf ein digitales Programm wechseln, wird für einige Sekunden eine Statusanzeige eingeblendet, die Sie über die Sendung informiert, die gerade läuft, und darüber, welche Optionen der Programmanbieter für diese Sendung bietet:

In der oberen Zeile sehen Sie den Namen der Sendung. Darunter eingeblendet erscheinen weitere im "TV-Menü – Einstellungen – Einblendungen" auswählbare Einblendungsoptionen (Uhrzeit, Sprach-/ Tonauswahl, Erinnerungszeit, Ausschaltzeit usw.).

Zur Statusanzeige können vom Programmanbieter für die jeweilige Sendung zusätzliche Auswahlmöglichkeiten angeboten werden. So wird die entsprechende Farbtaste oder die Taste **TEXT** eingeblendet:

- Kanalauswahl bei Multikanalanbietern — rote Taste
- Sprach/Tonauswahl — grüne Taste
- Zeitauswahl — gelbe Taste
- Jugendschutz — blaue Taste
- DVB-Untertitel — TEXT-Taste

Wenn Sie während eingeblendeter Statusanzeige die Farbtaste oder die Taste **TEXT** drücken, wird Ihnen das zugehörige Auswahlmenü angezeigt. Die Untertitel der Statusanzeige beziehen sich ausschließlich auf "DVB-Subtitle" und werden nicht von allen Programmanbietern angeboten. Welche Optionen Sie sehen, hängt vom jeweiligen Programmanbieter ab (Viele Programmanbieter übertragen Untertitel mittels Teletext).

Die Statusanzeige wird automatisch angezeigt, wenn Sie das Programm wechseln oder wenn eine neue Sendung mit anderen Optionen als die vorherige Sendung beginnt.

Alltägliche Handhabung

Hinweise:
- Die Auswahlmenüs sind nur so lange verfügbar, wie die Statusanzeige eingeblendet wird.
  Sie können sie aber zu jeder Zeit erneut aufrufen, indem Sie die Taste **END** auf Ihrer Fernbedienung drücken.

Voreinstellung für DVB-Untertitel

Werden vom Programmanbieter DVB-Untertitel angeboten, so können Sie diese permanent anzeigen lassen oder die Einblendung unterdrücken. Außerdem können Sie zwischen "Übersetzung" oder "Untertitel für Hörgeschädigte" wählen.

1. Rufen Sie mit der Taste **MENU** das "TV-Menü" auf.
2. Wählen Sie die Zeile "Einstellungen" und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Wählen Sie die Zeile "Sonstige"und bestätigen Sie mit **OK**.
4. Wählen Sie die Zeile "DVB-Untertitel" und bestätigen Sie mit **OK**.

Wählen Sie "Untertitel aus", erfolgt bei vorhandenen Untertiteln eine Einblendung in der Statusanzeige.

Mit der Taste **END** und dann **TEXT** auf der Fernbedienung können Sie die Untertitel wieder einblenden.

DVB-Untertitel

- Rufen Sie mit Drücken der Taste **END** die Statusanzeige auf, sofern diese noch nicht angezeigt wird.
- Drücken Sie, wenn die Statusanzeige sichtbar ist, die Taste **TEXT**. Wählen Sie die Sprache und bestätigen Sie mit **OK**. Die Voreinstellung ändert sich für die aktuelle Sendung.
- Die wählbaren Untertitel-Sprachen sind abhängig vom Programmanbieter.
- Die automatische Vorauswahl wird von der Menüsprache und der Auswahl im Einstellmenü "DVB-Untertitel" bestimmt.
- Mit Drücken der Taste **END** blenden Sie das Menü wieder aus.

Bild im Bild (PIP)

Sie können ein digitales Satelliten- und ein analoges Programm gleichzeitig auf Ihrem Bildschirm verfolgen.
Aktivieren Sie die Funktion mit der Taste **# PIP** auf Ihrer Fernbedienung. Weitere Informationen zur Funktion Bild im Bild finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres TV-Geräts. Die Auswahl von Optionen, wie z.B. Untertitel ist nur für das Programm im Hauptbild möglich.

Electronic Programme Guide (EPG)

Die elektronische Programmzeitschrift beinhaltet eine Programmübersicht für Ihre digitalen Programme. Sie können sie wie gewohnt durch Drücken der Taste **EPG** auf Ihrer Fernbedienung aktivieren und nutzen.

Bei Empfang von digital-terrestrischen **und** digitalen Satelliten-Programmen, kann es vorkommen, dass für ein Programm zwei identische EPG-Daten im Menü "EPG (DVB)" angezeigt werden. Wenn Sie im EPG-Modus das EPG-Menü mit der Taste **MENU** aufrufen, dann "Programmauswahl" wählen, können Sie das doppelt aufgeführte Programm anwählen und mit **OK** deaktivieren (schwarz markiert).

Programme aufnehmen

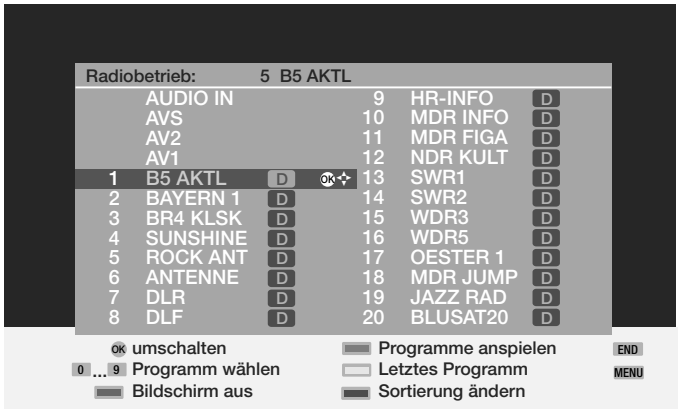
Wenn Sie an Ihrem TV-Gerät einen Loewe Video-/DVD-Recorder angeschlossen haben, können Sie digitale und analoge Fernsehprogramme aufzeichnen. Verwenden Sie dazu bevorzugt die Aufnahmefunktion (rote Taste) im EPG. Eine detaillierte Anleitung zur Handhabung von Videorecordern finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Loewe Video-/DVD-Recorders bzw. Ihres Loewe TV-Gerätes.
Sie können ein digital gesendetes Programm aufzeichnen und gleichzeitig ein analoges Programm anschauen oder umgekehrt.
Hinweis: Wählen Sie bei einer Aufnahme in keinem Fall das Tonformat „Dolby Digital", selbst wenn dies angeboten wird.

DVB_T_S_D_I_NL 11 18.11.2004, 13:33 Uhr

Alltägliche Handhabung

Wiedergabe von Radioprogrammen

Um Radioprogramme wiederzugeben, wechseln Sie mit **RADIO** in den Radiobetrieb (Ausnahme: Bei aktiver Timeraufnahme).
Durch Drücken der **OK**-Taste rufen Sie die Programmübersicht auf. Sie können nun - genau so wie bei TV-Programmen - Radioprogramme aufrufen, sortieren, umbenennen usw.
Um zurück in den TV-Betrieb zu wechseln, drücken Sie erneut **RADIO**.



Mit der grünen Taste "Programme anspielen" können Sie ab dem ausgewählten Eintrag aufwärts die Radiostation jeweils für einige Sekunden anspielen. Durch nochmaliges Drücken der grünen Taste stoppen Sie das Anspielen.
Mit der roten Taste können Sie den Bildschirm ausschalten um Energie zu sparen. Nochmaliges Drücken der roten Taste bzw. **OK** schaltet den Bildschirm wieder ein.

CI-Modul entnehmen

1. Schalten Sie Ihr TV-Gerät mit dem Netzschalter aus.

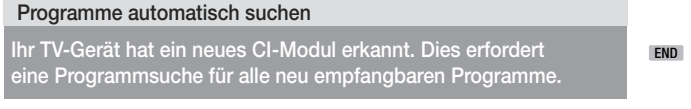
2. Drücken Sie den Auswurfknopf am Moduleinschub hinein; das Modul springt heraus.

3. Ziehen Sie das Modul aus dem Gerät.

CI-Modul-Menü aufrufen

Hier können Sie Informationen über das gesteckte Common-Interface-Modul und die Smartcard abrufen. Rufen Sie dazu das TV-Menü auf, wählen Sie die Zeile "Einstellungen", "Sonstige" und dann den Eintrag "CI-Modul I". Der Inhalt dieses Menüs ist abhängig vom jeweiligen Anbieter des CI-Moduls.
Hinweis: Dieses Menü steht Ihnen ausschließlich bei digitalen Programmen zur Verfügung.

Neues CI-Modul gesteckt
Nach dem Stecken eines neuen CI-Moduls und Einschalten des TV-Gerätes erscheint folgender Dialog:


Programme automatisch suchen
Ihr TV-Gerät hat ein neues CI-Modul erkannt. Dies erfordert eine Programmsuche für alle neu empfangbaren Programme.
END
Mit OK weiter

Nach Drücken der **OK**-Taste wird der Assistent für den automatischen Programmsuchlauf gestartet.
Bitte überprüfen Sie dort die vorgeschlagenen Suchlauf-Parameter.
Weiter im Abschnitt "Automatisch Programme suchen und speichern" auf Seite 8.

Digitaler Tonausgang

Sie können auch die digitalen Tonsignale, die Ihr Fernsehgerät empfängt, zur Tondarbietung oder -aufzeichnung durch eine externe Audioanlage nutzen. Der Digital-Tonausgang "DIGITAL (SPDIF) OUT" (siehe Abb. Seite 4) gibt den zum Fernseh-/Radioprogramm zugehörigen Ton ab.

Tonauswahl
Empfangen Sie ein digitales TV-/Radioprogramm mit mehreren Tonformaten, können Sie das Menü "Sprach-/Tonauswahl" mit Drücken der Taste **END** aufrufen. Drücken Sie dannach die grüne Taste.

Haben Sie einen externen Dolby Digital Dekoder bzw. den Loewe AURO-Preceiver angeschlossen und im Anschlussassistenten angemeldet, dann wählen Sie "Dolby Digital" aus.
Hinweis: In dieser Betriebsart geben die analogen Tonausgänge des Fernsehgerätes und die Lautsprecher keine Tonsignale ab (Ausnahme: die TV-Lautsprecher werden als aktiver Center-Kanal benutzt).
Bei der Einstellung "Ton über TV" wird nur Stereo/PCM wiedergegeben. Dies ist bei der Tonauswahl zu berücksichtigen.

DVB_T_S_D_I_NL 12 18.11.2004, 13:33 Uhr

Neue Software installieren

Loewe arbeitet ständig daran, seine Produkte weiter zu entwickeln, um Ihnen immer sowohl den höchsten Komfort als auch eine möglichst umfassende Funktionalität zur Verfügung stellen zu können.

Damit Ihr DVB-S-Empfänger immer auf dem neuesten Stand der Entwicklung und der Technik ist, werden von Zeit zu Zeit neu entwickelte Softwareversionen zur Verfügung gestellt, die über Satellit ausgestrahlt und auf Ihrem Gerät automatisch installiert werden können (nur über ASTRA1 möglich).

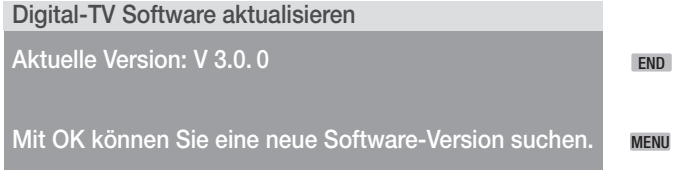
Software automatisch erkannt
Das Gerät kann feststellen, ob eine neue Softwareversion zur Verfügung steht. Dies geschieht nachts, wenn Ihr EPG automatisch akualisiert wird. Dazu muss Ihr TV-Gerät allerdings im Bereitschaftsbetrieb verbleiben (nicht mit der Ein-Aus-Taste am Gerät ausschalten).

Wurde eine neue Softwareversion gefunden, werden Sie beim nächsten Einschalten mit einer Bildschirmmeldung darüber informiert:
Sie können entscheiden, ob Sie die neue Software herunterladen möchten oder nicht.

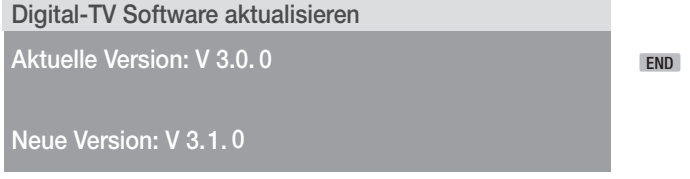
Bestätigen Sie mit **OK**, damit die neue Software über Satellit geladen und installiert werden kann.
Weiter wie im Abschnitt "Software laden".

Neue Software suchen
Wenn Sie Ihr TV-Gerät immer mit dem Ein-Aus-Schalter ausschalten, wird nicht automatisch geprüft, ob eine neue Software zur Verfügung steht. Sie können dann von Zeit zu Zeit die Überprüfung manuell vornehmen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Rufen Sie mit der Taste **MENU** das TV-Menü auf.
2. Bestätigen Sie die Zeile "Einstellungen" mit"**OK**.
3. Bestätigen Sie die Zeile "Sonstige" mit"**OK**.
4. Wählen Sie den Eintrag "DVB-Software" und drücken Sie **OK**.



5. Wenn Sie mit **OK** die Suche starten, wird geprüft, ob eine neue Software-Version zur Verfügung steht.
6. Wenn eine neue Version zur Verfügung steht, erscheint eine Bildschirmmeldung.



Software laden

1. Wenn Sie nun im obigen Dialog **OK** drücken, können Sie entscheiden, ob Sie die neue Software gleich herunterladen möchten, erst beim Ausschalten oder gar nicht.
   Wir empfehlen, das Aktualisieren der digitalen Software immer auszuführen. Nur so stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät immer auf dem neuesten Stand ist.
2. Haben Sie sich für das Herunterladen entschieden, wird die Software auf Ihrem Gerät eingerichtet und Sie werden mit einem grauen Balken und einem Zähler über den Status informiert.

Schalten Sie in dieser Zeit Ihr Gerät nicht aus! Dieser Vorgang kann bis zu einer Stunde dauern. Wenn er abgeschlossen ist, werden Sie darüber informiert.

3. Nach dem Aktualisieren der Software werden Sie aufgefordert, Ihr TV-Gerät mit dem Ein-Aus-Schalter aus- und wieder einzuschalten.

Wurde das Herunterladen nicht ausgeführt, werden Sie noch mehrmals beim Einschalten gefragt, ob Sie die Aktualisierung vornehmen möchten.

DVB_T_S_D_I_NL 13 18.11.2004, 13:33 Uhr

Was tun, wenn... Fehlfunktionen, ihre Ursachen und Behebung

Problem	Mögliche Ursache und Behebung
In der Programmübersicht werden keine verschlüsselten Programme angezeigt, obwohl CI-Modul und Smartcard des Anbieters eingesetzt sind.	CI-Modul und/oder Smartcard sind möglicherweise nicht korrekt eingesetzt (siehe Abschnitt „Vorbereitung zur Inbetriebnahme“ Seite 5). Wenn für CI-Modul, Smartcard oder CI-Software keine Informationen angezeigt werden, sind Modul oder Karte nicht korrekt installiert. Setzen Sie Modul und Karte korrekt ein und wiederholen Sie den Programmsuchlauf (siehe Seite 8).
Die Funktion Bild im Bild (PIP) ist nicht verfügbar.	1. Um zwei Programme gleichzeitig sehen zu können bzw. um eines anzuschauen und gleichzeitig ein anderes aufzunehmen, muss Ihr TV-Gerät an einer terrestrischen- und Satelliten-Antenne angeschlossen sein. 2. Sie versuchen gleichzeitig zwei digitale Programme zu sehen. Sie können aber nur ein analoges und ein digitales Programm gleichzeitig sehen.
Ich habe CI-Modul und Smartcard gewechselt, doch die Programme des neuen Anbieters sind in der Programmübersicht nicht zu finden.	Um nach dem Austausch eines CI-Moduls die Programme des neuen Anbieters sehen zu können, müssen Sie den Programmsuchlauf erneut ausführen (siehe Seite 8).
Vorprogrammierung: Nur wenige digitale Programme werden in der Programmübersicht angezeigt.	Automatischen Programmsuchlauf starten (siehe Seite 8).
Meldung „Programm verschlüsselt“	Das gewählte Programm kann nicht entschlüsselt werden. Mögliche Ursachen: • Es ist kein entsprechendes CI-Modul vorhanden oder es ist nicht korrekt gesteckt • Die Smartcard ist nicht gesteckt • Die Sendung ist nicht freigeschaltet.
Meldung „Kein Signal“	Das Antennensignal ist nicht vorhanden. Mögliche Ursachen: • Das Antennenkabel ist nicht oder nicht an der richtigen Buchse angeschlossen • Die Antennenanlage ist nicht richtig eingestellt. Überprüfen Sie Ihre Einstellungen. • Die Satellitenantenne ist nicht richtig ausgerichtet oder der Empfang ist beeinträchtigt (z.B. Antenne vereist oder schneebedeckt).

DVB_T_S_D_I_NL 14 18.11.2004, 13:33 Uhr

Problem	Mögliche Ursache und Behebung
Meldung „Programme nicht mehr verfügbar"	Die gespeicherten Programmdaten stehen nicht mehr zur Verfügung. Mögliche Ursachen: • Das Programm hat den Betrieb eingestellt • Das Programm hat die Übertragungsparameter geändert.
Meldung „Sendepause"	Das Programm steht zurzeit nicht zur Verfügung.
Meldung „Bitte warten"	Es werden wichtige Daten gespeichert. Dies kann einige Sekunden dauern. Bitte schalten Sie das Gerät während dieser Zeit nicht aus.
Es wird kein Ton von den Lautsprechern des Fernsehgerätes abgegeben	Im Menü "Sprach-/Tonauswahl" ist "Dolby Digital" ausgewählt. Verbinden Sie den DIGITAL (SPDIF) OUT-Ausgang mit einem externen AV-Receiver oder ändern Sie die Einstellung im Menü Sprach-/ Tonauswahl (siehe S.10 Statusanzeige).
In der EPG(DVB)-Liste-Programmauswahl werden zwei identische Informationen zu einer Sendung angezeigt	Die EPG-Daten werden für ein Programm z.B. ARD über DVB-T und DVB-S empfangen. Sie können eines der beiden Programme im „EPG-Menü – Programmauswahl" deaktivieren.

Loewe Hotline

Wenn Sie das Problem dennoch nicht beheben konnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an die Loewe Hotline:

Deutschland
Telefon: (01801) 222 563 93
Fax: (09261) 99 500
Internet: www.loewe.de
E-Mail: www.loewe.de (Kontaktbereich)

Schweiz
Telion AG
Rütistrasse 26
CH-8952 Schlieren
Tel. 01–732 15 11
Fax 01–730 15 02

Italien
Loewe Italiana srl
Lago del Perlar, 12
I–37135 Verona
Tel. 045–82 51 611
Fax 045–82 51 622

Österreich
Loewe Austria GmbH
Parkring 10
A–1010 Wien
Tel 01–51 63 33 034
Fax 01–51 63 33 032

DVB_T_S_D_I_NL 15 18.11.2004, 13:33 Uhr

Stichwortverzeichnis

CI-Modul (Common Interface)

Ein CI-Modul ist ein Entschlüsselungsmodul für digitale TV- und Radioprogramme nach CI-Standard.

Zur Darstellung der verschlüsselten Programme wird zusätzlich zu einem CI-Modul eine freigeschaltete Smartcard vom Programmanbieter benötigt. Häufig wird ein CI-Modul für digitale TV- und Radioprogramme auch CICAM genannt (Common Interface Conditional Access Module).

Common Interface (CI)

Standardisierte Schnittstelle für die Aufnahme austauschbarer CI-Module.

Conditional Access System (CA-System)

Ein CA-System verschlüsselt bzw. entschlüsselt digitale Programme. Ein Programmanbieter verschlüsselt aus lizenzrechtlichen oder wirtschaftlichen Gründen seine Programme bei der Ausstrahlung. Das Signal wird im Endgerät beispielsweise mit einem passenden CI-Modul wieder entschlüsselt. Es gibt verschiedene Anbieter von CA-Systemen. Nahezu alle wurden auf das CI portiert, d.h. es sind entsprechende CI-Module verfügbar.

DVB-T

Digital Video Broadcast Terrestrial:
Digitale Fernsehübertragung erdgebunden. Standard für digitales Fernsehen, der in Europa und anderen Ländern verwendet wird.

DVB-S

Digital Video Broadcasting Satellite:
Standard für digitales Fernsehen via Satellit.

EPG

Electronic Programme Guide:
Die elektronische Programmzeitschrift Ihres TV-Gerätes.

LNC (LNB)

Low Noise Block Converter:
Signal-Empfangsteil an der Satellitenantenne.

Smartcard

Zur Decodierung von verschlüsselten DVB-Programmen (Digital-TV und Digital-Radio) wird eine freigeschaltete Smartcard vom entsprechenden Programmanbieter benötigt. Die Smartcard autorisiert den TV-Nutzer zur Entschlüsselung eines bestimmten Programmpaketes.

Symbolrate

Die Symbolrate beschreibt die Datenmenge, die pro Sekunde übertragen wird. Die meisten Satelliten verwenden die Symbolraten 22 000 oder 27 500 KBaud.

C/N: Carrier to Noise

Signal-Rauschverhältnis
Je größer der Zeigerbalken bzw. die Ziffer, desto besser die Signalqualität beim Empfang.

Printed in Germany
11.04/1,0
Änderungen vorbehalten!

DVB_T_S_D_I_NL 16 18.11.2004, 13:33 Uhr

DVB_T_S_D_I_NL 17 18.11.2004, 13:33 Uhr

Indice

Benvenuti 19

Indicazioni generali 19

Collegamento dell' antenna(e) 20

Messa in funzione 21-25

Preparazione per la messa in funzione 21

✳ Inserimento del modulo Common-Interface 21

Prima messa in funzione 21-22

Classificazione programmi 22

Determinare la posizione antenna per emittente digitale/terrestre oppure orientare l'antenna 23

Cercare e memorizzare automaticamente programmi 24

Cercare e memorizzare programmi radiofonici digitali 25

Impostare i programmi manualmente 25

Funzionamento ordinario 26-28

Cambiare programma con il sommario dei programmi 26

Indicazione di stato 26

Impostazione dei sottotitoli DVB 27

Sottotitoli DVB 27

Immagine nell'immagine (PIP) 27

Electronic Programme Guide (EPG) 27

Registrazione programmi 27

Riproduzione di programmi radiofonici 28

✳ Rimozione modulo CI 28

✳ Lanciare il Menu Modulo CI 28

Uscita audio digitale 28

Installazione di nuovo software 29

Cosa fare in caso di... malfunzionamento, relative cause e rimedi 30-31

Indice dei contenuti 32

DVB-T: DasÜberallFernsehen

Digital Video Broadcasting

CE

✳ Soltanto per gli apparecchi nelle varianti con slot CI

DVB_T_S_D_I_NL 18 18.11.2004, 13:33 Uhr

Benvenuti

Grazie

e congratulazioni per aver scelto un prodotto della Loewe.

A seconda della dotazione, il vostro apparecchio dispone di un componente DVB-T per la ricezione per programmi digitali/terrestri oppure di un componente aggiuntivo DVB-S per i programmi digitali satellitari. In questo modo è possibile ricevere di una serie di programmi televisivi digitali gratuiti.
Se il vostro apparecchio è dotato di uno slot per un "modulo Common Interface" (CI), è possibile ricevere anche una serie di programmi criptati. Per questi programmi serve soltanto un modulo Common Interface ed una Smartcard del fornitore di programmi. Ambedue si trovano nei negozi specializzati.

Con il vostro apparecchio é possibile anche la ricezione di programmi radiofonici trasmessi per via digitale, a condizione che vengano proposti dai fornitori dei programmi.

I programmi televisivi e i programmi radio digitali offrono normalmente non solo una qualità audio e dell'immagine migliore rispetto ai programmi analogici tradizionali, ma mettono a disposizione anche numerose funzioni aggiuntive che vengono illustrate nelle istruzioni che seguono.

Vi preghiamo di dedicare un po' di tempo alla lettura attenta delle presenti istruzioni per l'uso in modo da conoscere tutte le funzioni del ricevitore per sfruttarlo al meglio. Alla fine delle presenti istruzioni, al capitolo Indice dei contenuti, troverete la spiegazione dei termini tecnici utilizzati.

Indicazioni generali

Varietà dei programmi

Quanti e quali programmi si possono ricevere dipende in sostanza dal punto di ricezione e dal tipo di impianto dell'antenna, per esempio antenna a tetto o antenna satellitare.
Si consiglia di richiedere la consulenza del proprio rivenditore specializzato per verificare il tipo di antenna più adatto al proprio tipo di impianto.

DVB-T (S) offre i seguenti vantaggi:

- Tutti i programmi digitali terrestri e satellitari vengono specificati in un indice programmi.
- I programmi possono essere lanciati con un solo telecomando
- Supporto di EPG (rivista elettronica sui programmi)
- I programmi digitali possono essere registrati con un videoregistratore o con un registratore DVD.
- Come opzione è possibile ricevere programmi criptati (Pay-TV) se sono disponibili il modulo Common Interface e la Smartcard del fornitore dei programmi.

DVB_T_S_D_I_NL 19 18.11.2004, 13:33 Uhr

Collegamento dell'antenna(e)

Per la ricezione dei programmi digitali/terrestri collegare il cavo uscente dall'antenna esterna all'apposita presa "VHF/UHF/DVB-T" sul retro dell'apparecchio TV.

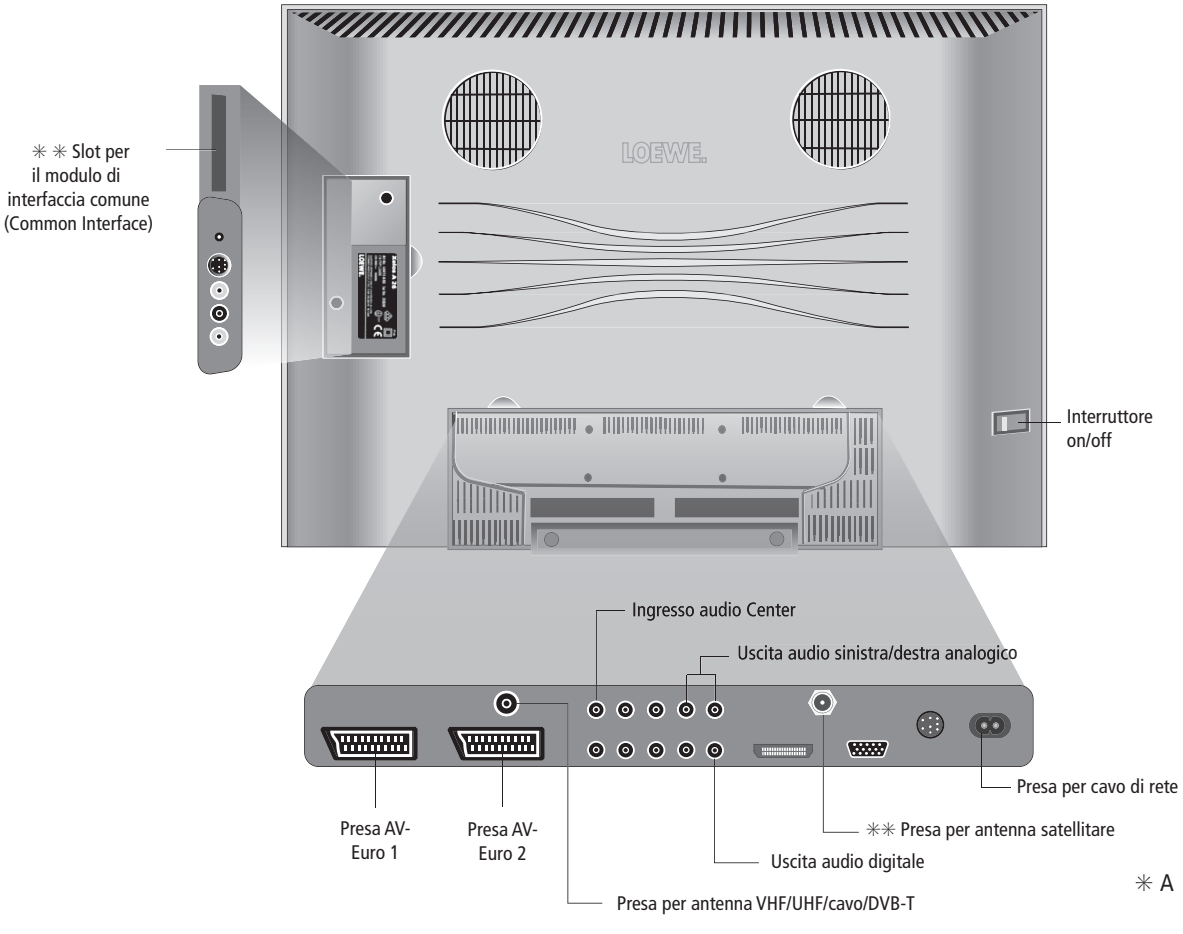
Se le condizioni di ricezione sono buone è possibile utilizzare un'antenna interna.
In commercio sono disponibili sia antenne interne passive che attive. L'alimentazione elettrica di un'antenna attiva viene realizzata tramite il collegamento antenna "VHF/UHF/DVB-T".

Nel "Menu TV – Collegamenti – Antenna DVB - Antenna DVB-T" va debitamente impostata la tensione di alimentazione (5 Volt).

È opportuno utilizzare un'antenna senza funzione di orientamento. Se la sede di installazione non rientra nella normale area di trasmissione, per migliorare la qualità di ricezione è possibile utilizzare anche un'antenna orientabile (Yagi).

Per maggiori informazioni in merito ai programmi digitali che è possibile ricevere a livello regionale consultare il proprio rivenditore specializzato.

È altresì possibile ricevere contemporaneamente un programma analogico via cavo o terrestre ed un programma satellitare visualizzando entrambi con la funzione "immagine in immagine" (PIP).


✳ ✳ Slot per il modulo di interfaccia comune (Common Interface)
Interruttore on/off
Ingresso audio Center
Uscita audio sinistra/destra analogico
Presa per cavo di rete
Presa AV-Euro 1
Presa AV-Euro 2
✳✳ Presa per antenna satellitare
Uscita audio digitale
Presa per antenna VHF/UHF/cavo/DVB-T

✳ A seconda del modello
✳✳ riconfigurabile

DVB_T_S_D_I_NL 20 18.11.2004, 13:33 Uhr

Messa in funzione

Preparazione per la messa in funzione

- Accertarsi che alla presa antenna "VHF/UHF/DVB-T" sia collegata un'antenna per il campo VHF/UHF/DVB-T.
  Con questa antenna è possibile ricevere sia programmi analogici che digitali (DVB-T), se disponibili nella propria regione.

- Per la ricezione satellitare digitale (DVB-S) è necessario collegare un'antenna satellitare adatta alla presa "DVB-S" (vedere fig. pagina 20).

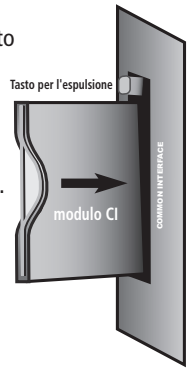
Inserimento del modulo Common-Interface

(Soltanto per gli apparecchi nelle varianti con slot CI)
Per poter ricevere programmi digitali criptati, il modulo Common Interface (modulo CI) e la Smartcard devono essere inseriti nel rispettivo slot dell'apparecchio TV. In caso contrario bisognerà provvedere ad inserirli. Lo slot si trova sul pannello posteriore dell'apparecchio, vedere figura a pagina 20.

1. Accertarsi che l'apparecchio TV sia stato spento con l'interruttore on/off (ossia che non si trovi in stanby).

2. Per prima cosa inserire la Smartcard nel modulo CI fino all'arresto. Inserirla in modo che il lato su cui figura il chip di contatto color oro sia rivolto verso il lato del modulo su cui è stampato il logo del fornitore. Le frecce stampate indicano come inserire la scheda.
   Attenersi anche alle istruzioni per l'istallazione accluse alla Smartcard.

3. Inserire con cautela il modulo CI nello slot con il lato per il contatto rivolto in avanti. Il logo sul modulo Common Interface deve essere visibile.
   Fare attenzione a non piegare il modulo.
   Non usare forza. Quando il modulo fa lo scatto, il tasto di espulsione viene mandato in fuori.



Prima messa in funzione

Dopo la prima accensione si avvia la programmazione automatica dell'apparecchio TV.
Seguire i menù e svolgere la sequenza delle impostazioni necessarie.

Con le frecce sul tasto OK selezionare le impostazioni ...

... confermare le impostazioni con OK. In seguito si accede al menù successivo.

A) Innanzitutto è necessario selezionare la lingua menu con il **telecomando,** es. "Tedesco".

B) Premendo il tasto OK, si accede al menu "Collegamento antenna(e)".
   Se si desidera ricevere i programmi digitali via satellite, selezionare "Satellite DVB-S" e confermare con il tasto giallo.
   Se si desidera inoltre ricevere programmi terrestri digitali (DVB-T), evidenziare "Antenna DVB-T".
   Evidenziare anche "Antenna/cavo (analogico) sì": in questo modo è possibile cercare e memorizzare anche i normali programmi analogici.

C) Premendo il tasto OK si perviene al menù "**Sede apparecchio**".
   Indicare il paese d'uso dell'apparecchio.

D) Se è stato selezionato DVB-T, premendo il tasto OK si accede al menu "Antenna DVB-T".

E) Nel menu "Selezionare l'impianto satellitare" è possibile eseguire l'adeguata selezione in funzione del proprio impianto satellitare.

Eventualmente richiedere la consulenza del proprio antennista o rivenditore specializzato per conoscere le caratteristiche dell'impianto dell'antenna satellitare e le impostazioni dell'antenna.

Nel menu "**Impianto satellitare**" indicare se con l'impianto antenna si riesce a ricevere programmi da un satellite oppure da più satelliti.

→

Messa in funzione

Se si riceve <u>un solo</u> satellite...

F) Selezionare il satellite al quale l'antenna è rivolta, per es. ASTRA.

G) Nel menu che segue indicare se la ricerca programmi deve essere svolta in high e low band oppure solo in low band.
Avvertenza: Per la maggior parte dei satelliti, è necessario eseguire la ricerca dei programmi su entrambi i nastri.

H) Per Low-Band e High-Band sono preimpostate le frequenze standard 9750 MHz e 10600 MHz.
Se l'antenna satellitare è dotata di un LNC (LNB) con frequenza dell'oscillatore variabile, specificare la frequenza per High Band e Low-Band.
Avvertenza: Da questa impostazione dipende la corretta visualizzazione delle frequenze di ricezione nel menu "Programmi-Impostazione manuale"!

I) Con le impostazioni eseguite si dovrebbe ricevere un'immagine con relativo audio (solo per ASTRA 1 e HOTBIRD). A questo punto premere'**OK**.

J) Per una programmazione rapida dei programmi satellitari, nel menu "Preprogrammazione" è possibile selezionare la programmazione impostata in fabbrica.
Per essere certi che siano ricercati e memorizzati tutti i programmi attualmente in ricezione, selezionare "No".
Velocità di trasmissione simboli: Le velocità di trasmissione simboli standard preimpostate sono 22000 e 27500.
Se si desidera ricevere programmi con velocità di trasmissione simboli diverse, specificare i valori con i tasti numerici del telecomando.

K) Con **OK** si ottiene una panoramica delle impostazioni con cui deve essere effettuata la programmazione automatica.

L) Premere ancora una volta il tasto **OK**; la ricerca programma si avvia. L'apparecchio cerca, classifica e memorizza tutti i programmi televisivi che possono essere ricevuti in base alle loro impostazioni e alle antenne collegate.

M) Una volta memorizzati i programmi TV viene emesso un messaggio corrispondente.
Con **OK** si avvia quindi la ricerca dei programmi radio.

N) Dopo aver memorizzato i programmi radio premendo il tasto **OK** si apre il menu "Collegamenti".
Evidenziare "Sì" se si desidera collegare/registrare videoregistratore, lettore DVD, ecc.. Seguire l' "Assistent collegamenti" e collegare gli apparecchi in base allo schema rappresentato con l'apparecchio TV.
Se si evidenzia "No" il menu viene cancellato.

Nota

È possibile ripetere la prima messa in funzione in qualsiasi momento, per es. dopo un trasloco.
La funzione "**Ripetere prima messa in funzione**" cancella eventuali programmi già memorizzati!
Premere il tasto **INFO** e richiamare il sommario per parole chiave fra le informazioni generali.

Selezionare quindi la parola "**Ripetere prima messa in funzione**".

Con OK avviare "Prima messa in funzione".

Classificazione programmi

La classificazione automatica dei programmi può essere modificata a piacere in un secondo tempo momento; vedere in merito alla voce "Menu TV – Impostazioni–Programmi – Ricerca automatica – Classificazione programmi" e confermare con **OK**.

DVB_T_S_D_I_NL 22 18.11.2004, 13:33 Uhr

Messa in funzione

Determinare la posizione antenna per emittente digitale/ terrestre oppure orientare l'antenna.

Se con un'antenna interna si ricevono un programma digitale terrestre oppure più programmi (DVB-T) con immagine e audio disturbati, è opportuno cambiare la posizione dell'antenna.
Per un orientamento ottimale oppure per la determinazione della sede di installazione adatta dell'antenna il televisore dispone di un indicatore della qualità del segnale **C/N** e dell'intensità del segnale **Level**.
Chiedere al proprio rivenditore di fiducia quali sono i canali e le bande di frequenza (VHF o UHF) attraverso i quali vengono trasmessi i programmi televisivi nella propria regione.
Su un canale vengono trasmessi più programmi digitali.

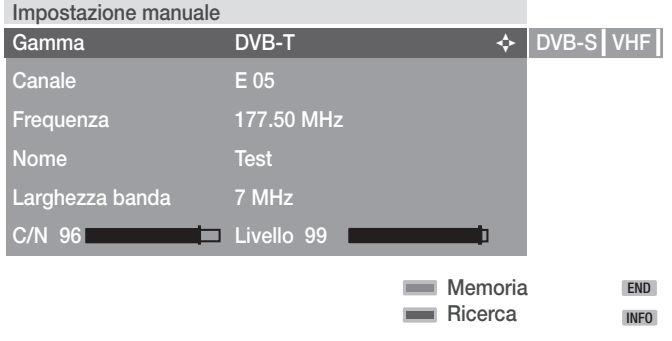
Selezione del canale televisivo

1. Lanciare con il tasto **MENU** (**M**) il "Menu TV".

2. Selezionare la riga "Impostazioni" e confermare con **OK**.

3. Selezionare la riga "Programmi" e confermare con **OK**.

4. Selezionare la riga "Impostazione manuale" e confermare con **OK**.



5. Per i programmi digitali selezionare "Campo – DVB-T".

6. Con i tasti numerici inserire il numero del rispettivo canale.
   A seconda del canale selezionato e del paese, viene impostata automaticamente la rispettiva ampiezza di banda 7 oppure 8 MHz

Note

- La larghezza di banda deve essere adattata solo in casi eccezionali, quando la trama canali delle emittenti della propria regione si discosta dallo standard.
- Se si riceve un programma digitale con un valore numerico/di barra nero vengono indicati la qualità del segnale **C/N** e con **Level** l'intensità del segnale.
  L'orientamento o la posizione dell'antenna risultano ottimali quando per la qualità e l'intensità del segnale viene indicato il valore più alto possibile (barra più grande).
  Orientare l'antenna sul valore numerico/barra massimo.
- Se nel canale impostato non viene riscontrato alcun segnale, premendo il tasto blu è possibile avviare la ricerca della frequenza all'interno della banda selezionata (VHF o UHF).

7. Verificare in sequenza gli altri canali su cui vengono trasmessi programmi digitali terrestri nella propria regione.
   Per l'emittente più debole orientare l'antenna sul valore numerico/ barra maggiore possibile.

Nota

Una volta che l'antenna sia posizionata ovvero orientata per la ricerca di tutti i programmi, raccomandiamo la funzione "Ricerca e memorizzazione automatica programmi"
(vedere pagina 24).

Messa in funzione

Cercare e memorizzare automaticamente programmi

Ricerca e memorizzazione automatica programmi

Questa funzione è particolarmente vantaggiosa quando la si utilizza solo per ricercare nuovi programmi.

1. Accendere l'apparecchio televisivo e lanciare, qualora non venga mostrato alcun menu,
   il "Menu TV" premendo il tasto **MENU** del telecomando.

2. Selezionare la voce "Impostazioni" e confermare con **OK**.

Avvertenza:
Se si utilizza un'antenna terrestre attiva, serve una tensione di alimentazione (5 Volt). In questo caso nel "Menu TV" selezionare la riga" "Collegamenti - Antenna DVB – Antenna DVB-T". Premere il tasto **OK** e quindi selezionare "**sì** (5 V)". Confermare con **OK**.

Premere il tasto **MENU** fino a che nel menu TV è possibile selezionare la riga "Impostazioni" e confermare con **OK**.

3. Selezionare la riga "Programmi" e confermare con **OK**.

4. Selezionare "Ricerca automatica" e confermare con **OK**.
   Comparirà un sommario per la ricerca automatica dei programmi.

5. Selezionare "Modifica impostazioni di ricerca" e confermare con **OK**.
   Seguire i menu.

6. Specificare se la ricerca programmi avviene tramite antenna/cavo (analogico), antenna DVB-T oppure nell'ambito satellitare (DVB-S).
   Per DVB-T è possibile selezionare una ricerca del canale (ricerca rapida del programma) oppure una ricerca della frequenza.

7. È possibile fare cercare tutti i programmi oppure soltanto i programmi nuovi.

Avvertenze:

- L'opzione Ricerca della frequenza si preferisce soltanto in casi eccezionali, per es. in caso di differenze rispetto ai canali standardizzati.

- Se avete acquistato un modulo CI: inserirlo prima di avviare la ricerca, dato che soltanto in questo modo vengono riconosciuti e memorizzati i programmi criptati del fornitore.

- Nel caso in cui il modulo CI venga sostituito in un secondo momento ne venga inserito un altro, occorre eseguire nuovamente la ricerca dei programmi, in modo che possano essere trovati e memorizzati i programmi del nuovo fornitore.

- I programmi del fornitore che si potranno vedere dipenderà alla fin fine dal tipo di pacchetto al quale avrete fatto l'abbonamento.

- Per ampliare una lista di programmi già esistente consigliamo di attivare l'opzione cercare e memorizzare programmi "solo nuovi".

8. Confermare la propria scelta con **OK**.

9. Indicare a partire da quale posizione devono esseri memorizzati i programmi e confermare con **OK**.

10. Selezionare la riga "**Eseguire ricerca**" e confermare con **OK**.

La ricerca dei programmi può richiedere un po' di tempo.
In questo lasso di tempo non digitare nulla e non spegnere l'apparecchio.
Una volta terminata la ricerca verranno visualizzati i programmi trovati e memorizzati per ordine numerico.
Se si intende cercare e memorizzare anche programmi analogici, premere il tasto **MENU**. Ripetere le operazioni 5 - 10.

Al punto 6 selezionare "**Analogico**" e la norma di trasmissione, per es. "**BG autom.**".
Una volta conclusa la ricerca dei programmi deselezionare il sommario premendo il tasto **END**.

DVB_T_S_D_I_NL 24 18.11.2004, 13:33 Uhr

Messa in funzione

Cercare e memorizzare programmi radiofonici digitali

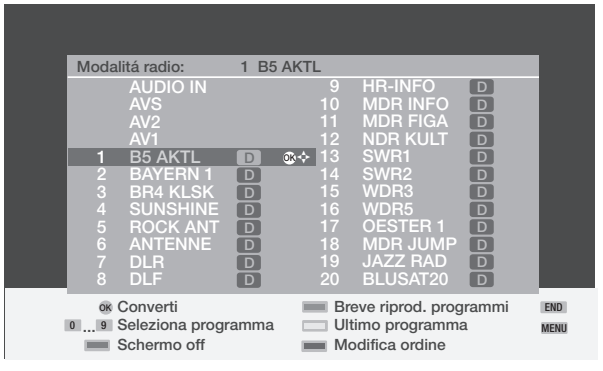
L'apparecchio TV è in grado di ricevere e riprodurre non soltanto programmi televisivi d'alta qualità, bensì anche programmi radiofonici.

Avvertenza: I programmi radiofonici digitali attualmente non vengono trasmessi in tutte le zone con DVB-T standard.

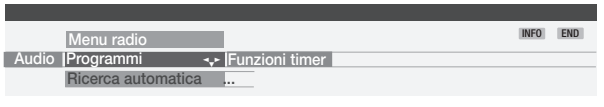
I programmi radiofonici digitali vengono memorizzati in una lista di programmi a parte.

I programmi radiofonici digitali possono essere cercati e memorizzati nel "Menu Radio".

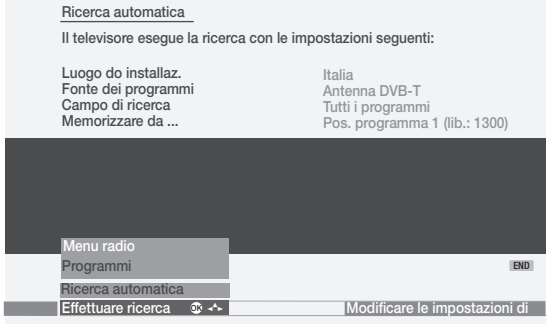
1. Passare alla modalità radio con il tasto **RADIO**.



2. Con **MENU** lanciare il "Menu Radio" e selezionare la riga "Programmi".



3. Confermare con **OK**.
4. I programmi radiofonici si possono far cercare automaticamente o manualmente.
   Nel Menu "Modifica impostazioni" si può optare se far cercare e memorizzare tutti i "programmi radiofonici digitali" oppure "Soltanto i nuovi programmi radiofonici".
   Si può anche far eseguire la ricerca in base a canali e frequenze.
   Seguire l'assistente.
5. Infine indicare anche a partire da quale posizione di programma dovranno essere memorizzati i programmi trovati.
6. Premere il tasto **OK**.



   Seguirà ancora una volta una sintesi delle impostazioni che sono state effettuate.
7. Selezionare la riga "Avviare ricerca".
8. Avviare la ricerca con **OK** .

Una volta trovati e memorizzati i programmi radiofonici, alla fine viene proposto un sommario di programmi.

Impostare i programmi manualmente

È possibile cercare e memorizzare i programmi anche manualmente. Per la programmazione manuale è tuttavia necessaria la conoscenza di alcuni dettagli.

1. Attivare – a seconda del fatto che si vogliano impostare programmi televisivi o radiofonici – nella rispettiva modalità (TV oppure Radio) il rispettivo menu con il
   tasto **MENU** (**M**).

2. Nel Menu TV selezionare "Impostazioni - Programmi" ovvero nel Menu Radio "Programmi radiofonici".

3. Selezionare la voce "Impostazione manuale" e confermare con **OK**.

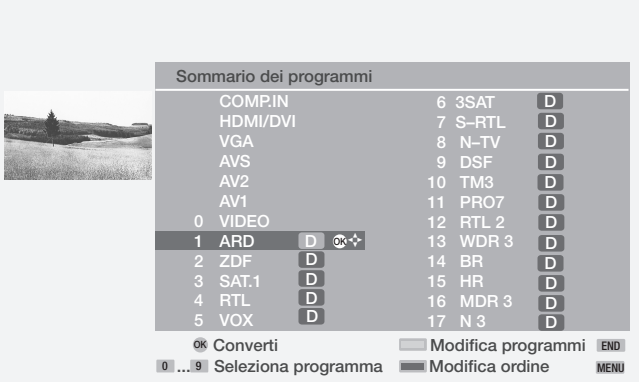
4. Per ogni voce di menu inserire i parametri di impostazione necessari. Premere il tasto **INFO** per ottenere informazioni circa le singole voci di menu.

Avvertenza
Con ogni canale potranno essere trasmessi più programmi radiofonici e televisivi.

Funzionamento ordinario

Cambiare programma con il sommario dei programmi

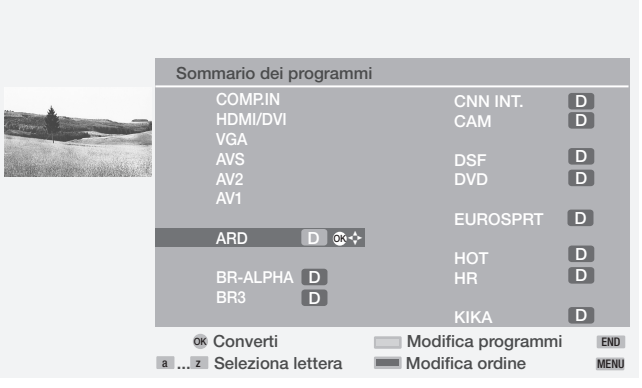
Il sommario dei programmi rappresenta in ordine numerico i programmi attualmente memorizzati:



Questo ordine può avvenire:

- in modo alfabetico
- per bouquet
- in modo nuovamente numerico

Per cambiare l'ordine premere il tasto blu del telecomando. Ed ecco che compare l'ordine alfabetico:



Premendo nuovamente il tasto viene visualizzato l'ordine per bouquet: L'ordine per bouquet classifica i programmi in gruppi di fornitori.

Ogni voce di programma viene spiegato con un simbolo che si trova alla sua destra:

Programma digitale

Programma con sicurezza bambini

Programma criptato

Indicazione di stato

Se si passa ad un programma digitale per alcuni secondi viene mostrata l'indicazione di stato che fornisce informazioni sulla trasmissione al momento in atto e sulle opzioni offerte dal fornitore del programma per detta trasmissione.

Nella riga superiore è indicato il nome della trasmissione. Nella riga in basso sono visualizzate ulteriori opzioni impostabili alla voce "Menu TV – Impostazioni – Maschere" (orario, selezione lingua/ audio, orario promemoria, orario di spegnimento ecc.).

Per quanto riguarda l'indicazione di stato, i fornitori dei programmi possono mettere a disposizione ulteriori possibilità di selezione per ciascuna trasmissione. Viene visualizzato un tasto colorato oppure il tasto **TEXT**:

- Selezione canale per i fornitori multi canale — tasto rosso
- Selezione lingua/audio — tasto verde
- Selezione orario — tasto giallo
- Protezione giovani — tasto blu
- Sottotitoli DVB — tasto **TEXT**

Premendo il tasto colorato o **TEXT** mentre è visualizzata la segnalazione di stato, compare il menu di selezione corrispondente.
I sottotitoli dell'indicazione di stato si riferiscono esclusivamente a "DVB-Subtitle" e non vengono proposti da tutti i fornitori di programmi.
Quali saranno le opzioni che si vedranno dipenderà dal rispettivo fornitore di programma (molti fornitori di programmi trasmettono i sottotitoli tramite televideo).

L'indicazione di stato viene visualizzata automaticamente quando si cambia il programma oppure quando inizia una nuova trasmissione con opzioni diverse da quelle della trasmissione precedente.

DVB_T_S_D_I_NL 26 18.11.2004, 13:33 Uhr

Funzionamento ordinario

Avvertenze:

- I menu di selezione sono disponibili soltanto fino a quando viene rappresentata l'indicazione di stato.
  Ma possono essere rilanciati in qualsiasi momento premendo il tasto **END** (**E**) del telecomando.

Impostazione dei sottotitoli DVB

Se l'emittente dei programmi fornisce sottotitoli DVB è possibile visualizzarli in modo permanente oppure a scelta nasconderli. Inoltre, è possibile scegliere tra "Traduzione" o sottotitoli per non udenti.

1. Con il tasto **MENU** richiamare il "menu TV".
2. Selezionare la riga "Impostazioni" e confermare con **OK**.
3. Selezionare la riga "Altro" e confermare con **OK**.
4. Selezionare la riga "Sottotitoli DVB" e confermare con **OK**.

Selezionando "Sottotitoli off", in presenza dei sottotitoli, vi è solo una rappresentazione nell'indicazione di stato.

Con il tasto **END** e **TEXT** del telecomando è possibile visualizzare nuovamente i sottotitoli.

Sottotitoli DVB

- Premendo il tasto **END** lanciare l'indicazione di stato qualora questa non ancora venga visualizzata.
- Quando l'indicazione di stato é visibile, premere il tasto **TEXT**. Selezionare la lingua e confermare con **OK**. Per la trasmissione attuale cambia la preimpostazione.
- Le lingue selezionabili dei sottotitoli dipendono dal fornitore del programma.
- La preselezione automatica viene determinata dalla lingua dei menu e dalla selezione nel menu di impostazione "DVB-Subtitle".
- Premendo il tasto **END** il menu viene nuovamente disattivato.

Immagine nell'immagine (PIP)

È possibile seguire sullo schermo contemporaneamente un programma digitale satellitare ed uno analogico.
Attivare la funzione con il tasto **# PIP** del telecomando.
Ulteriori informazioni relative alla funzione "Immagine in immagine" si trovano nel manuale d'istruzioni del proprio apparecchio TV. La selezione delle opzioni,
ad es. i sottotitoli, funziona solo per il programma sull'immagine principale.

Electronic Programme Guide (EPG)

La rivista elettronica sui programmi contiene anche un sommario per i vostri programmi digitali. È possibile attivarlo ed utilizzarlo come sempre premendo il tasto **EPG** del telecomando.

In caso di ricezione di programmi digitali terrestri **e** digitali satellitari, può accadere che per un programma vengano visualizzati due dati EPG identici nel menu "EPG (DVB)". Se in modalità EPG si accede al menu EPG con il tasto **MENU**, selezionando la voce "Seleziona programma" è possibile selezionare il programma doppio e disattivarlo con **OK** (evidenziato in nero).

Registrazione programmi

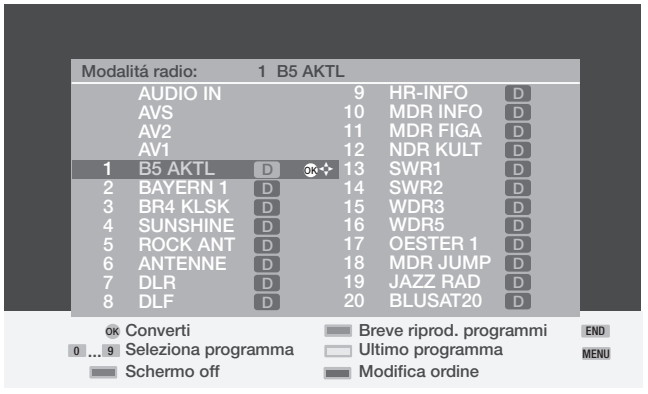
Se al proprio apparecchio TV è collegato un videoregistratore o un registratore DVD Loewe, è possibile registrare programmi televisivi digitali e analogici. Per far questo utilizzare di preferenza la funzione di registrazione (tasto rosso) EPG. Le istruzioni dettagliate per l'uso del videoregistratore sono comprese nell'apposito manuale del videoregistratore/registratore DVD Loewe o dell'apparecchio TV Loewe.
È possibile registrare un programma digitale e vedere contemporaneamente un programma analogico, o viceversa.
Avvertenza: In fase di registrazione, non selezionare mai il formato audio "Dolby Digital", anche se viene offerta questa opzione.

DVB_T_S_D_I_NL 27 18.11.2004, 13:33 Uhr

Funzionamento ordinario

Riproduzione di programmi radiofonici

Per la riproduzione di programmi radiofonici, passare alla modalità radio con **RADIO** (eccezione: in caso di registrazione temporizzata attiva). Premendo il tasto **OK** accedere al sommario dei programmi. Proprio come avviene nei programmi TV, a questo punto è possibile lanciare, ordinare, cambiare nome ecc. ai programmi radiofonici.
Per ritornare alla modalità TV, premere nuovamente **RADIO**.



Con il tasto "Breve riproduzione programmi" è possibile riprodurre per un secondo ciascuna stazione radiofonica, dal programma selezionato in avanti. Premendo nuovamente il tasto verde si arresta la riproduzione. Con il tasto rosso è possibile disattivare lo schermo per un risparmio energetico. Premendo nuovamente il tasto rosso o **OK** si riaccende lo schermo.

Rimozione modulo CI

1. Spegnere l'apparecchio TV con l'interruttore di alimentazione.

2. Mandare in dentro il tasto di espulsione dello slot del modulo; il modulo viene espulso.

3. Estrarre il modulo dall'apparecchio.

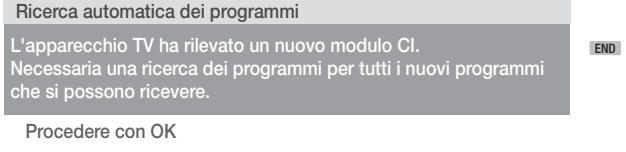
Lanciare il Menu Modulo CI

Qui è possibile lanciare informazioni sul modulo Common-Inerface inserito e sulla Smartcard. Lanciare a tale proposito il Menu TV, selezionare la riga "Impostazioni" e quindi la voce "Modulo CI I/II – xxx".
Il contenuto di questo menu dipende dal rispettivo fornitore del modulo CI.

Avvertenza:
Di questo menu si può disporre esclusivamente in caso di programmi digitali.

Nuovo modulo CI inserito

Dopo aver inserito un nuovo modulo CI ed acceso il televisore TV viene visualizzato il seguente dialogo:


Ricerca automatica dei programmi
L'apparecchio TV ha rilevato un nuovo modulo CI.
Necessaria una ricerca dei programmi per tutti i nuovi programmi che si possono ricevere.
END
Procedere con OK

Dopo aver premuto il tasto **OK** viene avviato l'assistente della ricerca automatica dei programmi. Controllare i parametri di ricerca proposti. Continua al paragrafo "Ricerca automatica dei programmi" a pagina 24.

Uscita audio digitale

Potete utilizzare anche i segnali audio che riceve il vostro apparecchio televisivo per la riproduzione o la registrazione audio attraverso un impianto audio esterno. L'uscita audio digitale "DIGITAL (SPDIF) OUT" (vedere figura a pagina 20) riproduce il segnale audio del programma televisivo/radiofonico.

Selezione audio

Se si riceve un programma TV o radiofonico digitale con diversi formati audio, è possibile richiamare il menu "Selezione lingua/audio" premendo il tasto **END**. Quindi premere il tasto verde.

Se è stato collegato e registrato nell'assistente di collegamento un decoder Dolby Digital oppure un AURO-Preceiver Loewe, selezionare "Dolby Digital".
Avvertenza: In questa modalità le uscite audio analogiche dell'apparecchio TV e gli altoparlanti non emettono segnali audio (eccezione: gli altoparlanti dell'apparecchio TV vengono utilizzati come canale Center attivo).

DVB_T_S_D_I_NL 28 18.11.2004, 13:33 Uhr

Installazione di nuovo software

La Loewe è sempre alla ricerca di sviluppare ulteriormente i suoi prodotti per poter mettere sempre a vostra disposizione, nei limiti del possibile, sia il massimo comfort che un'ampia funzionalità.

Affinché il vostro ricevitore satellitare sia sempre allo stato dello sviluppo e della tecnica più aggiornati, di tanto in tanto vengono messe a vostra disposizione versioni software che vengono trasmesse via satellite e che possono essere installate automaticamente sul vostro apparecchio (possibile soltanto tramite ASTRA1).

Riconoscimento automatico del software

L'apparecchio è in grado di stabilire se è disponibile una nuova versione. Ciò avviene di notte, quando la vostra EPG viene aggiornata automaticamente. Affinché ciò sia possibile il televisore deve però restare in modalità stand-by (non va spento con il tasto di on-off dell'apparecchio).

Quando viene rilevata una nuova versione software vi viene fornita la relativa informazione alla prossima accensione con un messaggio sullo schermo:
Potrete scegliere se scaricare o meno la nuova versione.

Confermare con **OK** per caricare il nuovo software tramite satellite ed installarlo. Continuare come descritto al paragrafo „Caricare software".

Cercare nuovo software

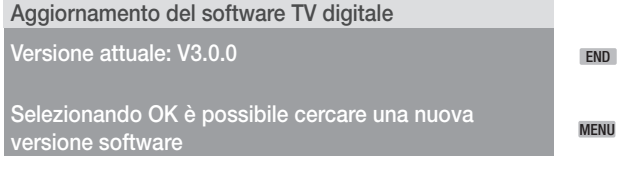
Se accendete e spegnete il vostro apparecchio TV sempre con il tasto di on/off non viene effettuato automaticamente il controllo se è disponibile un nuovo software o meno. Allora potete effettuare il controllo di tanto in tanto manualmente. Procedere come segue:

1. Con il tasto **MENU** (**M**) lanciare il menu TV.

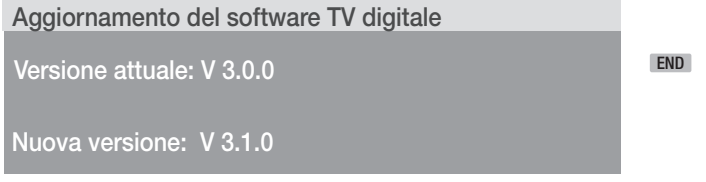
2. Confermare la riga „Impostazioni" con **OK**.

3. Confermare la riga "Altro" premendo **OK**.

4. Selezionare la voce „Aggiornamento software TV digitale" e premere **OK**.



5. Avviando la ricerca con **OK** viene effettuato il controllo per vedere se è disponibile una nuova versione software.
6. Quando è disponibile una nuova versione compare un messaggio sullo schermo.



Caricare software

1. Se nel dialogo di cui sopra premete OK potete decidere se scaricare subito il nuovo software, se lo volete fare al momento dello spegnimento o se non lo volete fare affatto. Noi consigliamo di effettuare sempre l'aggiornamento del software digitale. Solo in questo modo è sicuro che il vostro apparecchio sia sempre aggiornato al massimo.

2. Se avete deciso di scaricare, il software viene installato sul vostro apparecchio e una barra grigia ed un contatore vi informeranno sullo stato.

In questo lasso di tempo non spegnete l'apparecchio! Tale procedura può durare fino ad un'ora. Una volta conclusosi vi verrà fornita la relativa informazione.

3. Dopo aver aggiornato il software verrete pregati di spegnere e riaccendere il vostro apparecchio TV con l'interruttore di on-off.

Se non avete provveduto a scaricare, all'accensione vi verrà posta più volte la domanda se intendete effettuare l'aggiornamento o meno.

DVB_T_S_D_I_NL 29 18.11.2004, 13:33 Uhr

Cosa fare se...anomalie, cause e rimedio

Problema	Possibili cause ed eliminazione
Nel sommario dei programmi non vengono visualizzati programmi criptati nonostante siano stati inseriti il modulo CI e la smartcard del fornitore di programma.	Probabilmente il modulo CI e la smartcard non sono inseriti correttamente (vedi paragrafo „Preparazione per la messa in funzione, pagina 21"). Se non vi vengono mostrate le informazioni sul modulo CI, la smartcard o il software CI, modulo o scheda non sono installati correttamente. Inserite correttamente il modulo e la scheda e ripetete la ricerca automatica del programma (vedi pagina 24).
La funzione immagine nell'immagine (PIP) non è disponibile.	1. Per poter guardare due programmi satellitari contemporaneamente o per guardarne uno mentre nello stesso tempo ne viene registrato un altro 2. Si sta cercando di vedere contemporaneamente due programmi digitali, tuttavia è possibile vedere solo un programma analogico ed un programma digitale.
Ho cambiato il modulo CI e la smartcard, eppure nel sommario dei programmi non si trovano i programmi del nuovo fornitore di programma.	Per poter guardare i programmi del nuovo fornitore dopo aver cambiato il modulo CI dovete eseguire nuovamente la ricerca automatica del programma (vedi pagina 24).
Preprogrammazione: solo pochi programmi digitali vengono indicati nel sommario dei programmi.	Avviare la ricerca automatica dei programmi (vedi pagina 24).
Messaggio „Programma criptato"	Il programma selezionato non può essere decodificato. Possibili cause: • Manca il rispettivo modulo CI oppure non è stato inserito correttamente • La smartcard non è stata inserita • La trasmissione non è abilitata.
Messaggio "Nessun segnale"	Assenza del segnale antenna. Possibili cause: • Il cavo dell'antenna non è collegato oppure non è collegato alla presa giusta (SAT/AD) • L'impianto satellitare non é impostato correttamente. Controllare le impostazioni. • L'antenna satellitare non é regolata correttamente oppure la ricezione è disturbata (per es. antenna gelata o coperta di neve).

DVB_T_S_D_I_NL 30 18.11.2004, 13:33 Uhr

Problema	Possibili cause ed eliminazione
Messaggio „Programmi non più disponibili"	I dati dei programmi salvati non sono più disponibili. Possibili cause: • Il programma ha smesso di funzionare • Il programma ha cambiato i parametri di trasmissione.
Messaggio „Pausa di trasmissione"	Al momento il programma non è disponibile.
Messaggio „Attendere prego"	Vengono memorizzati dati importanti. Può durare alcuni secondi. Si prega di non spegnere l'apparecchio durante questo lasso di tempo.
Gli altoparlanti dell'apparecchio TV non riproducono alcun suono.	Nel menu "Selezione lingua/audio" è selezionato "Dolby Digital". Collegare l'uscita OUT DIGITAL (SPDIF) con un ricevitore AV esterno oppure modificare l'impostazione nel menu Selezione lingua/audio (vedere Indicazione di stato a pag. 26).
Nella selezione programmi elenco EPG(DVB) vengono visualizzate due informazioni identiche relative ad una trasmissione.	I dati EPG vengono ricevuti per un programma, per es. ARD tramite DVB-T e DVB-S. È possibile disattivare uno dei due programmi in "Menu EPG – Selezione programmi".

Hotline della Loewe

Se nonostante tutto non siete riusciti a risolvere il problema rivolgetevi al vostro rivenditore specializzato oppure alla hotline della Loewe:

Italia
Loewe Italiana srl
Lago del Perlar, 12
I–37135 Verona
Tel. 045–82 51 611
Fax 045–82 51 622

Helvetia
Telion AG
Rütistrasse 26
CH-8952 Schlieren
Tel. 01–732 15 11
Fax 01–730 15 02

Österreich
Loewe Austria GmbH
Parkring 10
A–1010 Wien
Tel 01–51 63 33 034
Fax 01–51 63 33 032

DVB_T_S_D_I_NL 31 18.11.2004, 13:33 Uhr

Indice dei contenuti

Modulo CI (Common Interface)

Un modulo CI è un modulo per decodificare programmi televisivi e radiofonici digitali secondo lo standard CI.

Per rappresentare programmi criptati oltre al modulo CI occorre una Smartcard abilitata dal fornitore dei programmi. Spesso un modulo CI per programmi televisivi e radiofonici digitali viene chiamato anche CICAM (Common Interface Conditional Access Module).

Common Interface (CI)

Interfaccia standardizzata per la registrazione di moduli CI interscambiabili.

Conditional Access System (CA-System)

Un sistema CA codifica ovvero decodifica programmi digitali. Un fornitore di programmi provvede a codificare i suoi programmi quando vengono trasmessi, questo per motivi legati ai diritti di licenza o per motivi economici. Il segnale viene nuovamente decodificato nell'apparecchio terminale per esempio con un modulo CI adeguato. Ci sono vari fornitori di sistemi CA. Quasi tutti sono stati portati in CI, vale a dire esistono adeguati moduli CI.

DVB-T

Digital Video Broadcast Terrestrial: trasmissione televisiva digitale legata a terra. Standard per la televisione digitale che viene utilizzato in Europa e in altri paesi.

DVB-S

Digital Video Broadcasting Satellite: standard per televisione digitale via satellite.

EPG

Electronic Programme Guide: la rivista elettronica sui programmi del Vostro apparecchio TV.

LNC (LNB)

Low Noise Block Converter: componente per la ricezione del segnale sull'antenna satellitare.

Smartcard

Per decodificare programmi DVB criptati (TV digitale e radio digitale) occorre una Smartcard abilitata dal relativo fornitore di programmi. La Smartcard autorizza l'utente TV a decodificare un determinato pacchetto di programmi.

Velocità di trasmissione dei simboli

La velocità di trasmissione dei simboli descrive la quantità di dati che viene trasmessa al secondo. La maggior parte dei satelliti utilizza velocità di trasmissione simboli di 22 000 o
27 500 Kbaud.

C/N: Carrier to Noise

Rapporto segnale-fruscio
Quanto più grande è la barra indicatrice ovvero il numero tanto migliore è la qualità del segnale alla ricezione.

Printed in Germany
11/04/1.0
Con riserva di modifiche.

DVB_T_S_D_I_NL 32 18.11.2004, 13:33 Uhr

DVB_T_S_D_I_NL 33 18.11.2004, 13:33 Uhr

Inhoud

Hartelijk welkom **35**

Algemeen 35

Antenne(s) aansluiten **36**

Ingebruikneming **37-41**

Voordat u de uitbreidingsset gaat gebruiken 37

✳ CI-module installeren 37

Eerste ingebruikneming 37-38

Programmasortering 38

Antennepositie voor digitaal-terrestrische zenders bepalen en antenne richten 39

Zenders automatisch zoeken en opslaan 40

Digitale radiozenders zoeken en opslaan 41

Zenders handmatig instellen 41

Dagelijks gebruik **42-44**

Andere zender kiezen via het zenderoverzicht 42

Statusvenster 42

DVB-ondertiteling 43

DVB-ondertiteling 43

Beeld in beeld (PIP) 43

Electronic Programme Guide (EPG) 43

Programma´s opnemen 43

Weergave van radiozenders 44

✳ CI-module verwijderen 44

✳ CI-module-menu oproepen 44

Digitale geluidsuitgang 44

Nieuwe software installeren **45**

Wat te doen als... Problemen, mogelijke oorzaak en oplossing **46-47**

Tref woordenlijst **48**

✳ Alleen voor toestelvarianten met CI-slot

DVB-T: DasÜberallFernsehen

Digital Video Broadcasting

CE

DVB_T_S_D_I_NL 34 18.11.2004, 13:33 Uhr

Hartelijk welkom

Hartelijk dank

en gefeliciteerd met uw keuze voor dit Loewe-product.

Naar gelang van de uitrusting beschikt uw apparaat alleen over een DVB-T-ontvangstonderdeel voor digitale/terrestrische zenders of ook over een DVB-S-ontvangstonderdeel voor digitale zenders via satelliet.
Daarmee kunt u een heleboel vrije digitale zenders ontvangen.
Als uw toestel bovendien is uitgerust met een slot voor een Common-Interface-module (CI) kunt u ook gecodeerde zenders ontvangen.
Daarvoor heeft u echter een Common-Interface-module en een smartcard van de zenderaanbieder nodig. Beide zijn verkrijgbaar in de gespecialiseerde handel.

U kunt met uw toestel ook digitaal uitgezonden radiozenders ontvangen, voor zover die door de zenderaanbieders worden aangeboden.

Bij digitale radio- en televisiezenders is over het algemeen niet alleen de beeld- en geluidskwaliteit beter dan bij traditionele analoge zenders, maar beschikt u bovendien over talloze extra functies, die in deze handleiding nader worden toegelicht.

Neem even rustig de tijd en lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door, zodat u van alle functies van de ontvanger optimaal gebruik kunt maken. Een verklaring van de gebruikte vaktermen vindt u aan het slot van deze handleiding in het hoofdstuk Verklarende woordenlijst.

Algemeen

Programma-inhoud

Hoeveel en welke zenders u kunt ontvangen, hangt voornamelijk af van de plaats van ontvangst en het gebruikte type van antenne-inrichting, bijv. dakantenne/kamerantenne of satellietantenne.

Informeer bij uw leverancier wat voor soort antenne in uw situatie het meest geschikt is.

De Digital-TV biedt u de volgende voordelen:

- Alle terrestrisch en via satelliet ontvangen digitale zenders worden weergegeven in een zenderoverzicht.
- De zenders kunnen met één afstandsbediening worden opgeroepen.
- De uitbreidingsset ondersteunt EPG (de elektronische programmagids).
- De digitale programma's kunnen met een videorecorder of een dvd-recorder worden opgenomen.
- Het ontvangen van gecodeerde zenders (Pay-TV) is optioneel mogelijk wanneer u beschikt over de relevante Common-Interface-module en de Smartcard van de zenderaanbieder.

DVB_T_S_D_I_NL 35 18.11.2004, 13:33 Uhr

Antenne(s) aansluiten

Om digitaal-terrestrische zenders te kunnen ontvangen, moet u de antennekabel van de dakantenne aansluiten op de antennebus "IN VHF/UHF/DVB-T" op de achterkant van uw tv-toestel.

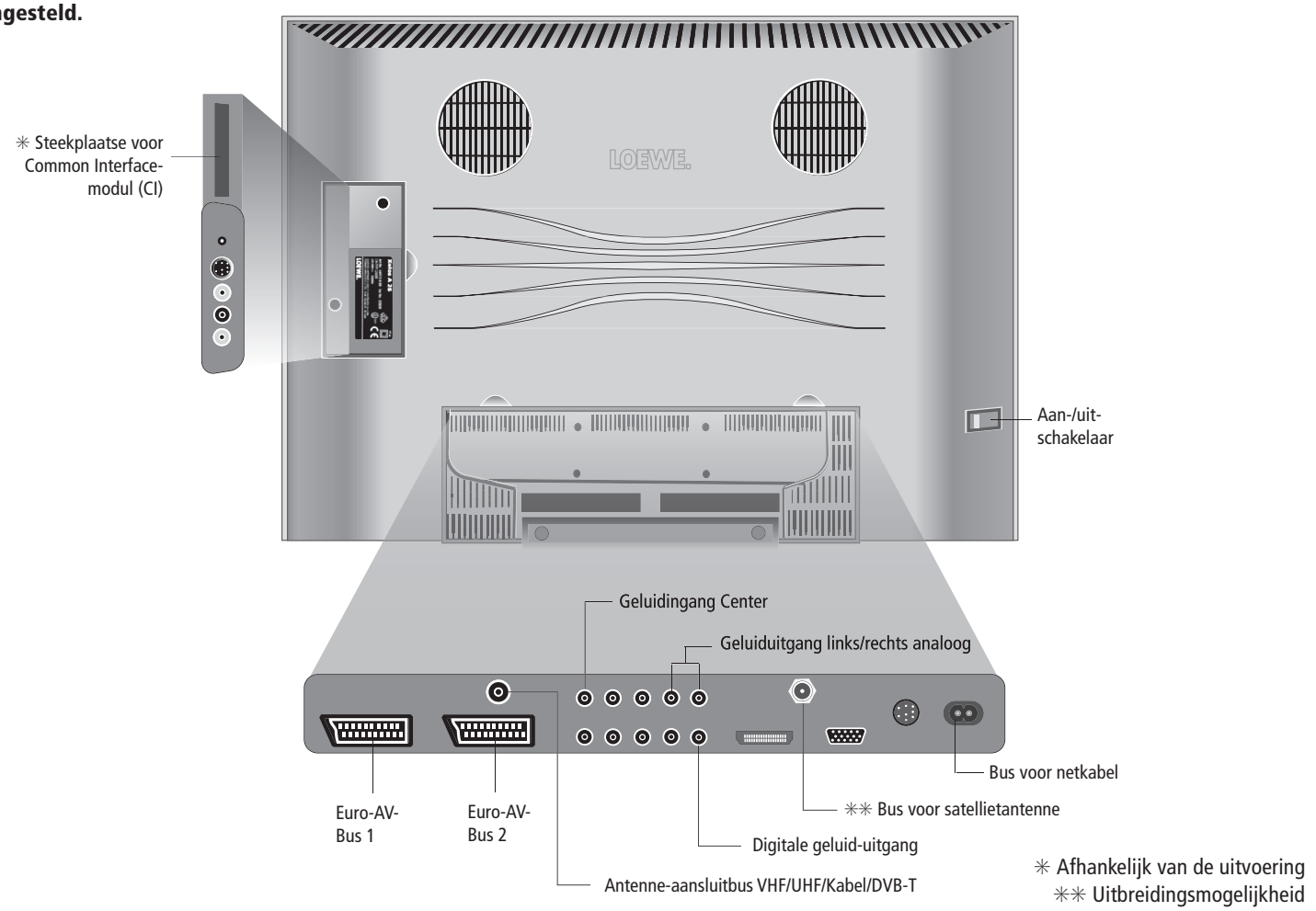
Bij goede ontvangstcondities kan er ook een kamerantenne worden gebruikt.
Er zijn passieve en actieve kamerantennes leverbaar. Bij een actieve antenne loopt de stroomvoorziening via de antenneaansluiting "IN VHF/UHF/DVB-T".

In het "TV-menu – Aansluitingen – Antenne DVB— Antenne DVB-T" moet de juiste voedingsspanning (5 volt) worden ingesteld.

Het verdient aanbeveling een antenne zonder richtkarakteristiek te gebruiken. Als de standplaats buiten het normale zendbereik gelegen is, kan er ter verbetering van de ontvangstkwaliteit ook een richtantenne (Yagi) worden gebruikt.

Voor nadere informatie over de digitale zenders die bij u in de regio ontvangen kunnen worden, kunt u terecht bij uw leverancier.

U kunt ook gelijktijdig een analoge kabelzender of een analoge terrestrische zender en een satellietzender ontvangen en met de "beeld-in-beeld"-functie (PIP) bekijken.



✳ Afhankelijk van de uitvoering
✳✳ Uitbreidingsmogelijkheid

Ingebruikneming

Voordat u de uitbreidings- set gaat gebruiken

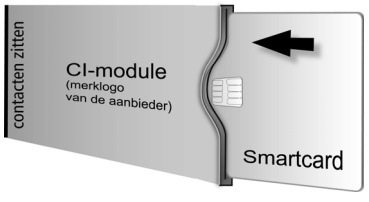
- Controleer of er een antenne voor VHF/UHF op de antennebus " VHF/ UHF/DVB-T" aangesloten is.
  Met deze antenne kunt u zowel analoge als digitale zenders (DVB-T) ontvangen die in uw regio beschikbaar zijn.
- Voor een digitale satellietontvangst (DVB-S) moet er een geschikte satellietantenne worden aangesloten op de antennebus "DVB-S" (zie fig. pagina 36).

CI-module installeren

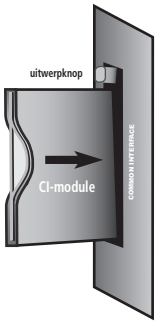
(Alleen voor toestelvarianten met CI-slot)
Gecodeerde digitale zenders kunnen alleen worden ontvangen als de Common-Interface-module (CI-module) en de smartcard in de daartoe bestemde slot van het tv-toestel is geïnstalleerd. Als dat niet het geval is, moet u de module alsnog installeren. U vindt de slot op de achterkant van uw tv-toestel, zie de afbeelding op pagina 36.

1. Zorg ervoor dat het TV-toestel met de aan/uit-schakelaar is uitgeschakeld (en zich dus niet in standby-modus bevindt).

2. Schuif eerst de smartcard tot de aanslag in de CI-module. Houd de smartcard daarbij zo dat de kant met de goudkleurige contactchip naar de met het merklogo van de aanbieder bedrukte kant van de module wijst. De opgedrukte pijlen geven aan hoe u de kaart moet invoeren.
   Raadpleeg ook de installatiehandleiding die met de smartcard is meegeleverd.



3. Schuif de CI-module voorzichtig met de contactzijde naar voren in de slot. Het logo op de Common-Interface-module moet zichtbaar zijn**.**
   Houd de module goed recht.
   Zet geen kracht. Als de module goed op zijn plaats zit, springt de uitwerpknop naar buiten.



Eerste ingebruikneming

Wanneer de TV voor de eerste maal wordt ingeschakeld, wordt de automatische programmering van het TV-toestel gestart.
Volg de menu's en voer achtereenvolgens de vereiste instellingen uit.

Met de pijltjes op de OK-toets selecteert u de instellingen...

... die u vervolgens bevestigt met **OK**. Zo komt u in het volgende menu terecht.

A) Eerst moet u met de **afstandsbediening** de menutaal kiezen, bijv. "Nederlands".

B) Wanneer u op de OK-toets drukt, komt u terecht in het menu "Antenne(s) aansluiten". Wenst u digitale zenders via satelliet te ontvangen, selecteer dan "Satelliet DVB-S" en bevestig met de gele toets.
   Wenst u ook digitaal-terrestrische zenders (DVB-T) te ontvangen, selecteer dan "Antenne DVB-T".
   Wanneer u ook "Antenne/kabel (analoog)" selecteert, kunnen ook de conventionele analoge zenders worden gezocht en opgeslagen.

C) Wanneer u op de OK-toets drukt, komt u terecht in het menu "**Opstellingsplaats van het toestel**". Geef hier aan in welk land u uw toestel gebruikt.

D) Wanneer u DVB-T heeft geselecteerd, komt u met een druk op de OK-toets in het menu "Antenne DVB-T".
   Wanneer u voor het ontvangen van digitaal-terrestrische zenders een actieve antenne gebruikt, selecteert u "**ja (5 V)**".

E) In het menu "Satellietinstallatie" maakt u een selectie op basis van uw satellietantenne-installatie.

   Voor informatie over de aard van uw satellietantenne-installatie en de antenne-instellingen kunt u eventueel terecht bij de antenne-installateur of uw leverancier.

   In het menu "**Satellietinstallatie**" geeft u aan of u met uw antenne-installatie zenders van een satelliet kunt ontvangen, of van meerdere satellieten.

→

Ingebruikneming

Wanneer u <u>slechts één</u> satelliet ontvangt:

F) Selecteer de satelliet waar de antenne op gericht is, bijv. ASTRA 1.

G) Geef in het volgende menu aan of het zoeken van zenders in de High- en Low-band moet gebeuren of uitsluitend in de Low-band.
Opmerking: bij de meeste satellieten is een zenderopzoeking in beide banden noodzakelijk.

H) Voor de Low-Band en High-Band zijn de standaardfrequenties 9750 MHz en 10600 MHz voorgeselecteerd.
Als uw satellietantenne is uitgerust met een LNC (LNB) met afwijkende oscillatorfrequentie, dient u die frequentie zowel voor High-band als voor Low-band in te voeren.
Opmerking: van deze instelling hangt de correcte weergave van de ontvangstfrequenties in het menu "Zenders handmatig instellen" af!

I) U moet met de eerder doorgevoerde instellingen een beeld met geluid waarnemen (alleen bij ASTRA 1 en HOTBIRD). Druk dan op de toets **OK**.

J) In het menu "Voorprogrammering" kunt u voor een snelle programmering van de satellietzenders de in de fabriek ingestelde voorprogrammering selecteren.
Om zeker te zijn dat alle momenteel ontvangbare zenders worden opgezocht en opgeslagen, selecteert u "Nee".
Symboolsnelheden: de standaardsymboolsnelheden 22000 en 27500 zijn voorgeselecteerd.
Als u zenders wilt ontvangen met andere symboolsnelheden, voert u hier de overeenkomstige waarden in met behulp van de cijfertoetsen van de afstandsbediening.

K) Met **OK** krijgt u een overzicht van de instellingen waarmee het automatisch programmeren moet plaatsvinden.

L) Druk nogmaals op de toets **OK** om het zoeken van de zenders te starten.
Het toestel zoekt, sorteert en bewaart alle ontvangbare televisiezenders, afhankelijk van uw instellingen en de aangesloten antenne(s).

M) Zodra de televisiezenders opgeslagen werden, verschijnt er een bericht om u dat te melden.
Met **OK** worden vervolgens de radiozenders gezocht.

N) Na het opslaan van de radioprogramma's komt u door op de **OK**-toets te drukken in het menu "Aansluitingen" terecht.
Selecteer "Ja" wanneer u een videorecorder, DVD-speler, enz. wenst aan te sluiten of aan te melden. Volg de "Aansluitassistent" en sluit de apparaten op het TV-toestel aan volgens het weergegeven aansluitschema.
Als u "Nee" selecteert, wordt het menu uitgeschakeld.

Opmerking

U kunt de eerste ingebruikneming te allen tijde herhalen, bijv. na een verhuizing.
De functie "**Eerste ingebruikneming herhalen**" wist eventueel reeds opgeslagen zenders!
Druk op de toets **INFO** en roep in de Hoofdinformatie de verklarende woordenlijst op.
Selecteer vervolgens het trefwoord "**Eerste ingebruikneming herhalen**".
Druk vervolgens op **OK** om de "Eerste ingebruikneming" te starten.

Programmasortering

U kunt de automatisch gesorteerde zenders later altijd op een andere manier rangschikken, zie "TV-menu – Instellingen – Zenders—Automatisch zoeken ≠– Zenders wijzigen" en bevestig met **OK**.

DVB_T_S_D_I_NL 38 18.11.2004, 13:33 Uhr

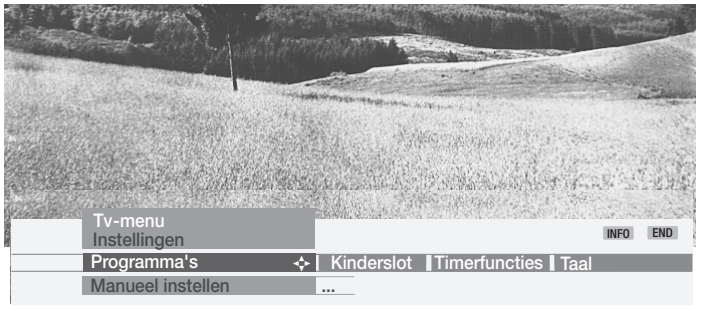
Ingebruikneming

Antennepositie voor digitaal-terrestrische zenders bepalen en antenne richten

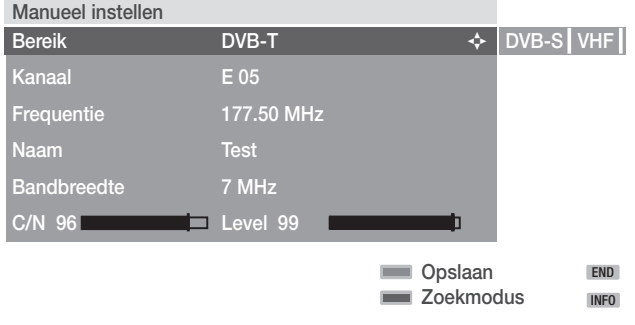
Als u met een kamerantenne een of meer digitaal-terrestrische zenders (DVB-T) met beeld- en klankstoringen ontvangt, dient u de antenne op een andere plaats te zetten.
Om het mogelijk te maken de antenne optimaal te richten of de meest geschikte plaats voor het installeren van de antenne te bepalen, beschikt uw televisietoestel over de mogelijkheid de signaalkwaliteit **C/N** en de signaalsterkte **Level** aan te geven.
Informeer bij uw leverancier via welke kanalen en frequentiebanden (VHF of UHF) digitale televisieprogramma's binnen uw regio worden uitgezonden.
Per kanaal kunnen er verschillende digitale zenders worden ontvangen.

Televisiekanaal instellen

1. Roep met de toets **MENU** het "TV-menu" op.
2. Selecteer de regel "Instellingen" en bevestig de gekozen optie met **OK**.
3. Selecteer de regel "Programma's" en bevestig de gekozen optie met **OK**.



4. Selecteer de regel "Manueel instellen" en bevestig de gekozen optie met **OK**.



5. Voor digitale zenders kiest u "Bereik – DVB-T".

6. Voer met de cijfertoetsen het betreffende kanaalnummer in. Afhankelijk van het gekozen kanaal en het land wordt automatisch de juiste bandbreedte 7 of 8 MHz) ingesteld.

Opmerkingen

- De bandbreedte mag u slechts in uitzonderlijke gevallen aanpassen, wanneer het kanalenraster van de zenders in uw regio afwijkt van de norm.
- Als er een digitale zender wordt ontvangen, wordt door middel van een zwarte balk/getalswaarde de signaalkwaliteit **C/N** aangegeven en met **Level** de signaalsterkte.
  De antenne is optimaal uitgericht resp. gepositioneerd, als er voor signaalkwaliteit en signaalsterkte een zo hoog mogelijke waarde (grote balk) te zien is.
  Richt de antenne zo dat de balk/getalswaarde zo groot mogelijk is.
- Als er op een ingesteld kanaal geen signaal wordt gevonden, kunt u het automatisch zoeken van zenders binnen de gekozen band (VHF of UHF) starten door te drukken op de blauwe toets.

7. Ga vervolgens na via welke andere kanalen er in uw regio digitale zenders terrestrisch worden overgedragen.

   Richt de antenne bij de zwakste zender zo uit dat de balk/ getalswaarde zo groot mogelijk is.

Opmerking

Nadat de antenne is gepositioneerd resp. gericht, raden wij u aan voor het zoeken van alle zenders de functie "Zenders automatisch zoeken en opslaan" te gebruiken
(zie pagina 40).

DVB_T_S_D_I_NL 39 18.11.2004, 13:33 Uhr

Ingebruikneming

Zenders automatisch zoeken en opslaan

Deze functie is vooral interessant wanneer u uitsluitend nieuwe zenders wenst te zoeken.

1. Schakel het tv-toestel in en roep
   als er geen menu op het scherm te zien is, het "TV-menu" op door de toets **MENU** van de afstandsbediening in te drukken.

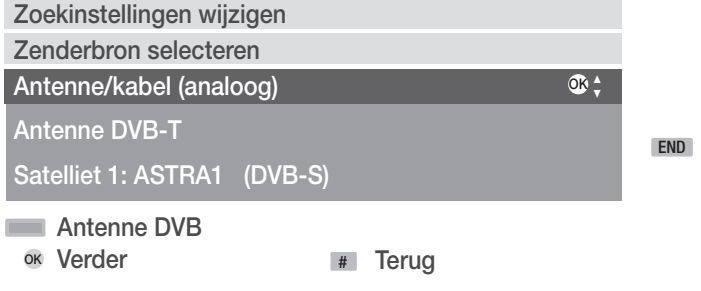
2. Selecteer de optie "Instellingen" en bevestig de gekozen optie met **OK**.

Opmerking
   Als u een actieve terrestrische antenne gebruikt, heeft die een voedingsspanning van 5 volt nodig. Selecteer in dat geval in het "TV-menu" de regel "Aansluitingen – Antenne DVB - Antenne DVB-T". Druk op de OK-toets en kies vervolgens "Ja (5 V)". Bevestig met OK.

3. Selecteer de regel "Programma's" en bevestig de gekozen optie met **OK**.

4. Selecteer "Automatisch zoeken" en bevestig met **OK**.
   Er verschijnt een overzicht voor het automatisch zoeken van zenders.

5. Selecteer "Zoekinstellingen wijzigen" en bevestig de gekozen optie met **OK**.
   Doorloop de menu's die op het beeldscherm verschijnen.



6. Geef aan of u via "Antenne/Kabel" (analoog), Antenne DVB-T of in het satellietbereik (DVB-S) zenders wenst te zoeken.
   Bij DVB-T kunt u kiezen tussen zoeken op kanaal (snelzoeken) en zoeken op frequentie.

7. Geef aan of u alle zenders of alleen nieuwe zenders wenst te zoeken.

Opmerkingen

- De optie "Frequentie zoeken" verdient alleen in bepaalde uitzonderlijke gevallen de voorkeur, bijv. bij afwijkingen van de gestandaardiseerde kanalen.

- Als u een CI-module heeft aangeschaft, installeer deze dan voordat u de zoekfunctie start, omdat alleen dan de gecodeerde zenders van de aanbieder herkend en opgeslagen worden.

- Als u de CI-module op een bepaald moment vervangt, moet u de zenders opnieuw laten zoeken, zodat ook de zenders van de nieuwe aanbieder worden gevonden en opgeslagen.

- Naar welke zenders van de aanbieder u uiteindelijk kunt kijken, is afhankelijk van het zenderpakket waarop u geabonneerd bent.

- Voor het uitbreiden van een bestaand zenderoverzicht adviseren wij u de optie "Alleen nieuwe" zenders zoeken en opslaan te activeren.

8. Bevestig uw keuze met **OK**.

9. Geef aan vanaf welke programmaplaats de zenders opgeslagen moeten worden en bevestig uw keuze met **OK**.

10. Selecteer de regel "Start de zoekfunctie", bevestig uw keuze met **OK**.

Het zenders zoeken kan enige tijd duren.
Voer gedurende deze tijd niets in en schakel uw toestel niet uit.

Als het zoeken beëindigd is, worden de gevonden en opgeslagen zenders op nummer gerangschikt op het scherm getoond.

Als u ook analoge zenders wilt zoeken en opslaan, druk dan de toets **MENU** in en herhaal de stappen 5 t/m 10.
Kies bij stap 6 "**Analoog**" en als transmissienorm bijv. "**Autom. BG**".

Als u na afloop van het zenders zoeken de toets **END** indrukt, verdwijnt het overzicht van het scherm.

DVB_T_S_D_I_NL 40 18.11.2004, 13:33 Uhr

Ingebruikneming

Digitale radiozenders zoeken en opslaan

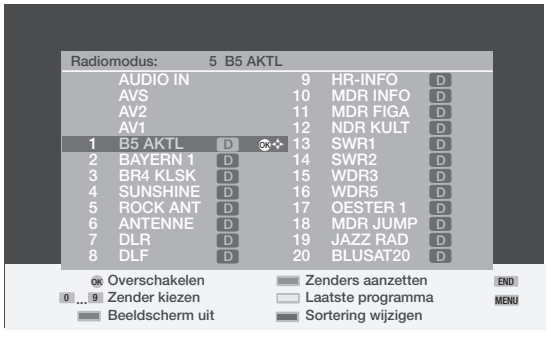
Uw televisietoestel kan niet alleen televisie-, maar ook radioprogramma's met een hoge kwaliteit ontvangen en weergeven.

Opmerking digitale radioprogramma's worden nog niet overal volgens de DVB-T norm uitgezonden.

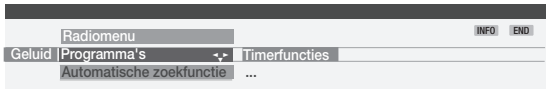
Radiozenders worden opgeslagen in een apart zenderoverzicht.

Met behulp van het "Radiomenu" kunt u digitale radiozenders zoeken en opslaan.

1. Schakel het toestel met de toets **RADIO** in de radiomodus.



2. Roep met de toets MENU het "Radiomenu" op en selecteer de regel "Zenders".



3. Bevestig uw keuze met **OK**.

4. U kunt de radiozenders automatisch laten zoeken of deze handmatig zoeken.
   In het menu "Zoekinstellingen wijzigen" kunt u aangeven of u alle "Digitale radiozenders" of "Alleen nieuwe radiozenders" wenst te zoeken en op te slaan.
   Bij DVB-T u kunt zowel laten zoeken op kanaal als op frequentie.
   Doorloop de menu's die op het beeldscherm verschijnen.

5. Geef tot slot nog aan vanaf welke programmaplaats de gevonden zenders opgeslagen moeten worden.

6. Druk op de toets **OK**.

   U krijgt nu nog een keer te zien welke instellingen u heeft gekozen.

7. Selecteer de regel "Start de zoekfunctie".

8. Start het zoeken met **OK**.
   Als er radiozenders zijn gevonden en opgeslagen, krijgt u na afloop een zenderoverzicht te zien.

Zenders handmatig instellen

U kunt zenders ook handmatig zoeken en opslaan. Hiervoor moet u wel over de nodige detailkennis beschikken.

1. Activeer - afhankelijk van de vraag of u tv- of radiozenders wilt instellen - in de betreffende modus (TV of radio) met de toets **MENU** het TV-menu of het radiomenu.

2. Selecteer in het TV-menu "Instellingen - Programma's" resp. in het radiomenu "Radiozenders".

3. Selecteer het item "Manueel instellen" en bevestig de met **OK**.

4. Voer nu voor iedere menuoptie de noodzakelijke instelparameters in. Druk op de toets **INFO** indien u een toelichting wenst bij het respectieve menupunt.

Opmerking

Via iedere kanaal kunnen er verschillende radio- en televisiezenders worden overgedragen.

DVB_T_S_D_I_NL 41 18.11.2004, 13:33 Uhr

Dagelijks gebruik

Andere zender kiezen via het zenderoverzicht

In het zenderoverzicht zijn de opgeslagen zenders op nummer gerangschikt:

U kunt de zenders ook anders sorteren:

- op alfabet
- op boeket
- weer op nummer.

Om de sortering te wijzigen, drukt u de blauwe toets van uw afstandsbediening in. De zenders worden dan op alfabet gerangschikt:

Als u de toets nogmaals indrukt, worden de zenders op boeket gerangschikt.
Bij de sortering op boeket worden de zenders groepsgewijs per aanbieder gerangschikt.

Rechts van iedere zender staat een symbool dat meer informatie over de zender geeft:

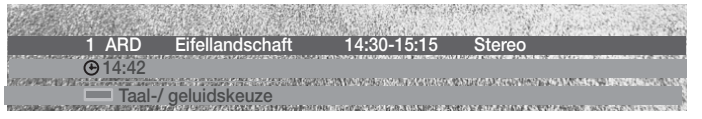
digitale zender

zender met kinderbeveiliging

gecodeerde zender

Statusvenster

Als u een digitale zender inschakelt, krijgt u een paar seconden lang een statusvenster te zien met informatie over het programma dat bezig is, en over de opties die voor dit programma beschikbaar zijn:



Op de bovenste regel ziet u de naam van het programma. Daaronder staat verdere informatie die u via "TV-menu – Instellingen – OSD beeldscherm" kunt selecteren (tijd, taal-/geluidskeuze, alarmtijd, uitschakeltijd enz.).

Voor de statusinformatie kunnen er door de zenderaanbieders voor de betreffende uitzending extra keuzemogelijkheden worden aangeboden. Zo wordt de overeenkomstige kleurtoets of de toets **TEXT** op het scherm weergegeven:

- Kanaalkeuze bij meerkanalenaanbieders — rode toets
- Taal-/geluidskeuze — groene toets
- Tijd kiezen — gele toets
- Kinderbeveiliging — blauwe toets
- DVB-ondertiteling — toets **TEXT**

Als u op een kleurtoets of op de toets **TEXT** drukt terwijl de statusinformatie op het scherm staat, krijgt u het bijbehorende keuzemenu te zien.
De ondertiteling van de statusinformatie heeft uitsluitend betrekking op "DVB-Subtitle" en wordt niet door alle zenderaanbieders aangeboden. Welke opties u te zien krijgt, is afhankelijk van de zenderaanbieder.
(Bij een groot aantal zenderaanbieders worden de ondertitels overgedragen via teletekst).

De statusinformatie verschijnt automatisch, als u een andere zender inschakelt en als er een nieuw programma begint met andere opties dan het vorige programma.

DVB_T_S_D_I_NL 42 18.11.2004, 13:33 Uhr

Dagelijks gebruik

Opmerkingen

- De keuzemenu's zijn alleen beschikbaar als de statusinformatie op het scherm staat.
  U kunt deze altijd weer oproepen door de toets **END** van uw afstandsbediening in te drukken.

Voorinstelling voor DVB-ondertiteling

Als een zenderaanbieder de mogelijkheid van DVB-ondertiteling biedt, kunt u de ondertitels permanent laten weergeven of deze laten onderdrukken. Ook kunt u kiezen voor "Vertaling" of voor ondertitels voor gehoorgestoorden.

1. Roep met de toets **MENU** het TV-menu op.
2. Selecteer de regel "Instellingen" en bevestig de gekozen optie met **OK**.
3. Selecteer de regel "Overige" en bevestig met"**OK**.
4. Selecteer de regel "DVB-ondertiteling" en bevestig de gekozen optie met **OK**.

Als u "Ondertitels uit" kiest, wordt de ondertiteling alleen weergegeven als u de statusinformatie oproept.

Met de toets **END** en **TEXT** op de afstandsbediening kunt u de ondertiteling weer zichtbaar maken.

DVB-ondertiteling

- Roep met de toets **END** de statusinformatie op, voor zover deze nog niet wordt weergegeven.
- Druk zodra de statusinformatie te zien is, de toets **TEXT** in.
  Selecteer de gewenste taal en bevestig uw keuze met **OK**. De gekozen voorinstelling is van toepassing op het actuele programma.
- Uit welke talen u voor de ondertiteling kunt kiezen, is afhankelijk van de zenderaanbieder.
- Welke taal automatisch is ingesteld, is afhankelijk van de menutaal en van de keuze die in het instelmenu "DVB-Subtitle" is gemaakt.
- Met de toets **END** verlaat u het menu.

Beeld in beeld (PIP)

U kunt een digitaal satellietprogramma en een analoog programma gelijktijdig op uw scherm volgen.
Activeer de functie met de toets **# PIP** van uw afstandsbediening.
Meer informatie over de functie beeld-in-beeld vindt u in de gebruiksaanwijzing van uw tv-toestel. Het selecteren van opties, zoals bijv. ondertiteling, is alleen mogelijk voor het programma in het hoofdbeeld.

Electronic Programme Guide (EPG)

De elektronische programmagids bevat ook een programmaoverzicht voor uw digitale zenders. U kunt de zenders door het indrukken van de toets **EPG** op uw afstandsbediening op de normale manier activeren.

Bij het ontvangen van digitaal-terrestrische en digitale satellietprogramma's kan het voorkomen dat er voor een zender twee identieke EPG-gegevens in het menu "EPG(DVB)" worden getoond."Wanneer u in de EPG-modus het EPG-menu oproept met de toets **MENU**, en vervolgens "Kiezen van zenders" selecteert, kunt u de dubbel weergegeven zender selecteren en met **OK** inactiveren (zwart gemarkeerd).

Programma's opnemen

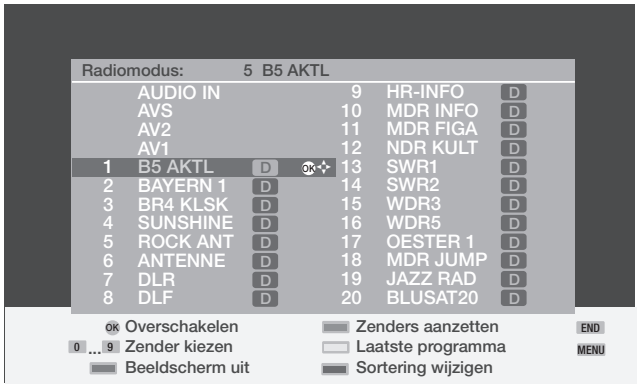
Als u een Loewe-video/dvd-recorder op uw tv-toestel heeft aangesloten, kunt u digitale en analoge televisieprogramma's opnemen. Gebruik hiervoor bij voorkeur de EPG-opnamefunctie (rode toets). Gedetailleerde instructies voor het gebruik van videorecorders vindt u in de gebruiksaanwijzing bij uw Loewe-video/dvd-recorder, of in de gebruiksaanwijzing van uw Loewe tv-toestel.
U kunt een programma van een digitale zender opnemen en tegelijkertijd naar een programma van een analoge zender kijken of omgekeerd.
Opmerking: selecteer bij een opname in geen geval het geluidsformaat "Dolby Digital", zelfs niet wanneer dat wordt aangeboden.

DVB_T_S_D_I_NL 43 18.11.2004, 13:33 Uhr

Dagelijks gebruik

Weergave van radiozenders

Om radioprogramma's weer te geven, schakelt u met **RADIO** over op de radiomodus (uitzondering: bij actieve timeropname).
Met de **OK**-toets roept u het zenderoverzicht op. U kunt nu, net als bij tv-zenders, radiozenders oproepen, sorteren, hernoemen enz.
Om terug te keren naar de tv-modus, drukt u opnieuw op **RADIO**.



Met de groene toets "Zenders scannen" kunt u de ontvangen radiozenders overlopen, vertrekkend van de geselecteerde zender, waarbij iedere zender telkens enkele seconden wordt weergegeven. Wanneer u nogmaals op de groene toets drukt, stopt het scannen.
Met de rode toets kunt u het scherm uitschakelen om energie te besparen. Wanneer u nogmaals op de rode toets drukt of wanneer u op **OK** drukt, wordt het scherm opnieuw ingeschakeld.

CI-module verwijderen

1. Schakel het tv-toestel met de netschakelaar uit.

2. Druk op de uitwerpknop van het slot waarin de module zit. De module springt naar buiten.

3. Haal de module uit het toestel.

CI-module-menu oproepen

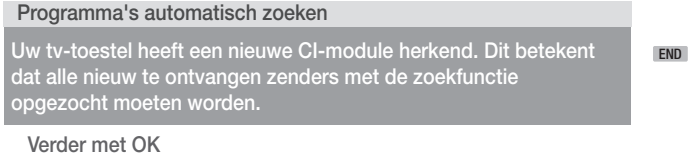
Via dit menu kunt u informatie oproepen over de geïnstalleerde Common-Interface-module en de smartcard. Roep hiervoor het TV-menu op, selecteer de regel "Instellingen" en vervolgens de optie "CI-module I/II – xxx".
De inhoud van het menu is afhankelijk van de aanbieder van de CI-module.

Opmerking

Dit menu is uitsluitend beschikbaar voor digitale zenders.

Nieuwe CI-module

Na plaatsing van een nieuwe CI-module en inschakeling van het tv-toestel verschijnt de volgende dialoog:


Programma's automatisch zoeken
Uw tv-toestel heeft een nieuwe CI-module herkend. Dit betekent dat alle nieuw te ontvangen zenders met de zoekfunctie opgezocht moeten worden.
END
Verder met OK

Als u de **OK**-toets indrukt, wordt de wizard voor het automatisch zenders zoeken gestart. Controleer de voorgestelde zoekparameters.
Zie verder het hoofdstuk "Automatisch zenders zoeken" op blz. 40.

Digitale geluidsuitgang

U kunt de digitale geluidssignalen die uw televisietoestel ontvangt, ook gebruiken voor geluidsweergave of opname door een externe audio-installatie. De digitale geluidsuitgang "DIGITAL (SPDIF) OUT" (zie afbeelding pagina 36) geeft het bij het televisie/radioprogramma behorende geluid uit.

Geluidskeuze

Als u een digitale tv-/radiozender met meerdere geluidsformaten ontvangt, kunt u het menu "taal-/geluidskeuze" oproepen door op de toets **END** te drukken. Druk vervolgens op de groene toets.

Als u een externe Dolby Digital-decoder of de Loewe AURO-preceiver heeft aangesloten en aangemeld in de aansluitwizard, selecteert u "Dolby Digital".
Opmerking: in deze modus geven de analoge geluidsuitgangen van het tv-toestel en de luidsprekers geen geluidssignalen uit (uitzondering: wanneer de tv-luidsprekers als actief centerkanaal worden gebruikt).
Bij de instelling "Geluid via TV" wordt er alleen in Stereo/PCM weergegeven. Daar dient u rekening mee te houden bij het selecteren van het geluid.

DVB_T_S_D_I_NL 44 18.11.2004, 13:33 Uhr

Nieuwe software installeren

Loewe werkt voortdurend aan de verdere ontwikkeling van haar producten om u altijd zoveel mogelijk comfort te kunnen bieden en zoveel mogelijk functies ter beschikking te kunnen stellen.

Om u in staat te stellen uw satellietontvanger voortdurend aan te passen aan de nieuwste ontwikkelingen en technieken, worden er van tijd tot tijd nieuwe softwareversies ter beschikking gesteld die per satelliet worden verstuurd en automatisch geïnstalleerd kunnen worden (alleen mogelijk via ASTRA1).

Automatische softwareherkenning

Uw tv-toestel kan controleren of er een nieuwe softwareversie beschikbaar is. Dit gebeurt ,s nachts, als uw EPG automatisch wordt geactualiseerd. Daarvoor moet u uw tv-toestel wel stand-by laten staan (u mag het niet met de aan-/uit-toets uitschakelen).

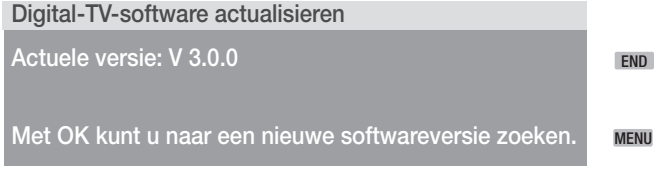
Als er een nieuwe softwareversie is gevonden, wordt u hierover de volgende keer dat u het toestel inschakelt, door middel van een melding op het beeldscherm geïnformeerd:
U kunt zelf bepalen of u de nieuwe software wilt downloaden of niet.

Bevestig met **OK**, zodat de nieuwe software via de satelliet gedownload en geïnstalleerd kan worden.
Ga verder te werk zoals beschreven onder „Software laden".

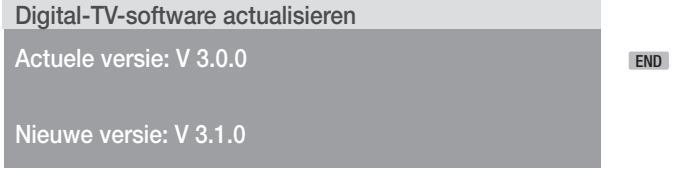
Nieuwe software zoeken

Als u uw tv-toestel altijd met de aan-/uit-schakelaar uitschakelt, wordt er niet automatisch gecontroleerd of er nieuwe software beschikbaar is. U kunt dit dan van tijd tot tijd handmatig controleren. Ga hiervoor als volgt te werk:

1. Roep met de toets **MENU** het TV-menu op.
2. Bevestig de regel „Instellingen" met **OK**.
3. Bevestig de regel "overige" met **OK**.
4. Selecteer de optie „Digital-TV-software actualiseren" en druk op OK.



5. Als u het zoeken met **OK** start, wordt er gecontroleerd of er een nieuwe softwareversie beschikbaar is.
6. Als er een nieuwe versie beschikbaar is, verschijnt er een melding op het beeldscherm.



Software laden

1. Als u in de bovenstaande dialoog op **OK** drukt, kunt u kiezen of u de nieuwe software direct wilt downloaden, pas bij uitschakeling van uw tv-toestel of helemaal niet. Wij raden u aan de digitale software altijd te actualiseren zodra dit mogelijk is. Alleen dan kunt u er zeker van zijn dat uw toestel altijd helemaal „bij" is.

2. Als u voor downloaden heeft gekozen, wordt de software in uw toestel geïnstalleerd en wordt u door middel van een grijze balk en een teller geïnformeerd over de status van het installatieproces.

Schakel uw toestel tijdens het installeren niet uit! Het installatieproces kan soms wel een uur duren. Als het is afgesloten, wordt u daarover geïnformeerd.

3. Nadat de software is geactualiseerd, wordt u gevraagd uw tv-toestel met de aan-/uit-schakelaar uit te schakelen en weer in te schakelen.

Als de software niet direct wordt gedownload, wordt u bij inschakeling van uw tv-toestel nog een aantal keren gevraagd of u de programmatuur wilt actualiseren.

DVB_T_S_D_I_NL 45 18.11.2004, 13:33 Uhr

Wat te doen, als... Problemen, mogelijke oorzaken en oplossing

Probleem	Mogelijke oorzaak en oplossing
Het zenderoverzicht bevat geen gecodeerde zenders, hoewel er een CI-module en een smartcard van de programma-aanbieder zijn geïnstalleerd.	CI-module en/of smartcard zijn mogelijk niet goed geïnstalleerd (zie de paragraaf „Voordat u de uitbreidings- set gaat gebruiken") pagina 37. Als er geen informatie over de CI-module, de smartcard of de CI-software verschijnt, is de module of de kaart niet goed geïnstalleerd. Installeer de module en de kaart op de juiste manier en herhaal het zoeken van zenders (zie blz. 40).
De functie beeld-in-beeld (PIP) is niet beschikbaar.	1. Om naar twee satellietprogramma's tegelijk te kunnen kijken resp. naar één programma te kunnen kijken en een ander tegelijkertijd te kunnen opnemen, moet 2. U probeert naar twee digitale programma's tegelijk te kijken. U kunt echter slechts één analoog en één digitaal programma gelijktijdig bekijken.
Ik heb de CI-module en de smartcard vervangen, maar de zenders van de nieuwe aanbieder zijn in het zenderoverzicht niet te vinden.	Om na vervanging van een CI-module naar de programma's van de nieuwe aanbieder te kunnen kijken, moet u de zenders opnieuw zoeken (zie blz. 40).
Voorprogrammering: het zenderoverzicht bevat maar een paar digitale zenders.	Start de automatische zoekfunctie (zie blz. 40).
Melding „Programma gecodeerd"	Het geselecteerde programma kan niet gedecodeerd worden. Mogelijke oorzaken: • Er is geen goede CI-module aanwezig of de module is niet goed geïnstalleerd • De smartcard is niet geïnstalleerd • Het programma is niet vrijgegeven.
Melding "Geen signaal"	Het antennesignaal is niet aanwezig. Mogelijke oorzaken: • De antennekabel is niet of niet op de juiste bus (SAT A/D) aangesloten • De antenne-installatie is niet goed ingesteld. Controleer de instellingen. • De satellietantenne is niet goed uitgericht of de ontvangst is verstoord (bijv. doordat er ijs of sneeuw op de antenne zit).

DVB_T_S_D_I_NL 46 18.11.2004, 13:33 Uhr

Probleem	Mogelijke oorzaak en oplossing
Melding „Programma niet meer beschikbaar"	De opgeslagen zendergegevens zijn niet meer beschikbaar. Mogelijke oorzaken: • de zender is uit de lucht • de zender heeft de overdrachtsparameters gewijzigd.
Meldung „Zendpauze"	De zender is momenteel niet beschikbaar.
Meldung „Even geduld a.u.b.!"	Er worden belangrijke gegevens opgeslagen. Dit kan enkele seconden duren. Schakel uw toestel gedurende deze tijd s.v.p. niet uit.
Er komt geen geluid uit de luidsprekers van de televisie.	In het menu "Taal-/geluidskeuze" is "Dolby Digital" geselecteerd. Verbind de DIGITAL (SPDIF) OUT-uitgang met een externe AV-Receiver of wijzig de instelling in het menu Taal-/geluidskeuze (zie pagina 42 Statusinformatie).
In de EPG(DVB)-lijst van gekozen zenders worden de gegevens betreffende een bepaalde zender tweemaal weergegeven.	Die EPG-gegevens worden voor één zender, bijv. TV1, via zowel DVB-T als DVB-S ontvangen. U kunt een van beide zenders in het "EPG-menu – Kiezen van zenders" inactiveren.

Loewe hotline

Als u een probleem ondanks de aanwijzingen niet heeft kunnen oplossen, neem dan contact op met uw leverancier of met de Loewe hotline:

BeneluxLoewe Opta Nederland B.V.
Ravenswade, 54A1
NL–3439 LD Nieuwegein (Utrecht)
Tel. NL: 02 80 33 94
Fax. NL: 03 271 01 08

Loewe Opta Benelux NV/SA
Lt. Lippenslaan, 44
B–2140 Antwerpen
Tel. B: 03–2 70 99 30
Fax. B: 03–2 71 01 08

Deutschland
Telefon: (01801) 222 563 93
Fax: (09261) 99 500
Internet: www.loewe.de
E-Mail: www.loewe.de (Kontaktbereich)

DVB_T_S_D_I_NL 47 18.11.2004, 13:33 Uhr

Trefwoordenlijst

CI-module (Common Interface-decoderingsmodule)

Een CI-module is een decoderingsmodule voor digitale tv- en radiozenders volgens de CI-standaard.

Om naar de programma's van gecodeerde zenders te kunnen kijken, is er naast een CI-module een vrijgegeven smartcard van de programma-aanbieder nodig. Vaak wordt een CI-module voor digitale tv- en radiozenders ook CICAM genoemd (Common Interface Conditional Access Module).

Common Interface (CI)

Gestandaardiseerde interface voor opname van verwisselbare CI-modules.

Conditional Access Systeem (CA-Systeem)

Een CA-systeem codeert resp. decodeert digitale zenders. Een programma-aanbieder codeert zijn programma's bij uitzending met het oog op licentierechten of uit economische overwegingen. Het signaal wordt in het eindapparaat weer gedecodeerd, bijvoorbeeld met behulp van een daarvoor geschikte CI-module. Er zijn verschillende aanbieders van CA-systemen. Voor bijna al deze systemen zijn er CI-modules leverbaar.

DVB-T

Digital Video Broadcast Terrestrial: digitale uitzending via aardse zenders. Norm voor digitale televisie die zowel in als buiten Europa wordt gebruikt.

DVB-S

Digital Video Broadcasting Satellite: standaard voor digitale televisie via satelliet.

EPG

Electronic Programme Guide: de elektronische programmagids van uw tv-toestel

LNC (LNB)

Low Noise Block Converter: signaalontvangstgedeelte van de satellietantenne

Smartcard

Voor het decoderen van gecodeerde DVB-zenders (Digital-TV en Digital-Radio) is een vrijgegeven smartcard nodig van de desbetreffende programma-aanbieder. De smartcard autoriseert de tv-kijker tot het decoderen van een bepaald zenderpakket.

Symboolsnelheid

De Symboolsnelheid geeft de hoeveelheid gegevens aan die per seconde wordt overgedragen. De meeste satellieten werken met de symbol rates 22 000 en 27 500 kBaud.

C/N: carrier to noise

Signaal-ruisverhouding
Hoe groter de indicatiebalk resp. de getalswaarde, hoe beter de signaalkwaliteit bij ontvangst.

Printed in Germany
11.04/1.0
Wijzigingen voorbehouden.

DVB_T_S_D_I_NL 48 18.11.2004, 13:33 Uhr

DVB_T_S_D_I_NL 49 18.11.2004, 13:33 Uhr